

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 1**

**Ausgewählte Zahlen  
für die Bauwirtschaft**

**Mai 1960**



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 1**

**Ausgewählte Zahlen  
für die Bauwirtschaft**

**Mai 1960**



Jahrgang 1960 · Nr. 5

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

# Inhalt

	Seite
I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	
Allgemeine Hinweise . . . . .	4
Das Bauhauptgewerbe im Berichtsmonat . . . . .	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung . . . . .	5
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter . . . . .	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten . . . . .	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten . . . . .	8
B. Länderergebnisse	
1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter . . . . .	9
2. Umsatz nach der Art der Bauten . . . . .	10
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten . . . . .	11
II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik	
Die Bautätigkeit im Berichtsmonat . . . . .	12
Graphische Darstellung . . . . .	13
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren . . . . .	14
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten und nach Ländern . . . . .	16
3. Genehmigungen für normale Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbau . . . . .	17
b) Nichtwohnbau . . . . .	17
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach der Art der Bauvorhaben . . . . .	18
2. Fertiggestellte normale Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach Ländern . . . . .	18
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	
a) Finanzierungsmittel . . . . .	19
b) Geförderte Wohnungen insgesamt . . . . .	19
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau . . . . .	19
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen) . . . . .	19
B. Erwerbstätigkeit	
1. Beschäftigte Arbeitnehmer . . . . .	20
2. Arbeitslose, Notstandsarbeiter, Vermittlungen, Offene Stellen . . . . .	20
3. Umfang und Dauer der Streiks . . . . .	20
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	
a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen . . . . .	21
b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige . . . . .	21
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse) . . . . .	23
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden) . . . . .	24
D. Handel und Verkehr	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels . . . . .	24
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen . . . . .	24
3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz . . . . .	25
E. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr . . . . .	25
2. Entwicklung der Bausparkassen . . . . .	25
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute . . . . .	26
4. Index der Aktienkurse (Insgesamt, Zement-Industrie, übrige Industrie der Steine und Erden, Glasindustrie, Hoch- und Tiefbau) . . . . .	26
5. Konkurse und Vergleichsverfahren . . . . .	26
F. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	
a) Inlandspreise . . . . .	27
b) Weltmarktpreise . . . . .	27
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Industrieprodukte . . . . .	28
3. Preisindices im Wohnungsbau	
a) Preisindex für den Wohnungsbau . . . . .	28
b) Preisindex für Wohngebäude (Neuberechnung) . . . . .	28
G. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen . . . . .	29
2. Entwicklung der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe . . . . .	29

H. Sondertabellen <sup>1)</sup>	Seite
1. Preisindex für Wohngebäude 1954 = 100 . . . . .	30
2. Preisindex für Wohngebäude 1913 bis 1959 . . . . .	31
3. Betriebseröffnungen und -schließungen - Bayern - . . . . .	31
4. Ausgewählte Ergebnisse der Berufsberatungsstatistik - Berichtsjahr 1958/59 . . . . .	32
I. Witterungscharakter im Mai 1960 . . . . .	32

1) Tabellen, die nicht in jedem Monat vorliegen oder veröffentlicht werden. Ein Verzeichnis der von März 1959 bis Februar 1960 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft April 1960, Seite 32, dieser Reihe enthalten.

Weitere Ergebnisse für Teil I und II z.T. in tieferer regionaler Gliederung in den Veröffentlichungen aller Statistischen Landesämter unter der Nr. F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen).

## Zeichenerklärung

JS	=	Jahressumme	-	an Stelle einer Zahl = nichts vorhanden
D	=	Jahres-	0	an Stelle einer Zahl = mehr als nichts, aber weniger als die
VjD	=	Vierteljahres-		Halbte der kleinsten Einheit, die in
MD	=	Monats-		der Tabelle zur Darstellung gebracht
JE	=	Jahresende		werden kann
p	=	vorläufige Zahl	.	an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden
r	=	berichtigte Zahl	...	an Stelle einer Zahl = Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Grundsätzliche Veränderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Längs- oder Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft.

Bezug der Hefte durch: W. Kohlhammer-Verlag, Abteilung Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes - Mainz, Bahnhofplatz 2 -

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet  
Erschienen im Juli 1960

# I. ERGEBNISSE DER BAUBERICHTERSTATTUNG

## Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung sind die Betriebe der nachstehend aufgeführten Gruppen und Zweige (aus der Systematik für die nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung – Ausgabe 1950 –) als Bauhauptgewerbe zusammengefaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Isolierbau
Hoch- und Ingenieurbau	Abbruch
Tief- und Ingenieurbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
Straßenbau	Dachdeckerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten; in den Zahlen für Berlin (West) fehlen die Dachdeckereibetriebe völlig.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr und einmal jährlich die Betriebe mit 1 – 19 Beschäftigten erfaßt. Die Zahlen der monatlichen Berichterstattung werden aus den Angaben 26 vH Betriebe mit 79 vH der Beschäftigten und 79 vH der Umsätze auf Totalergebnisse hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich daher auf alle Betriebe (rd. 60 000).

Die erfaßten Merkmale werden wie folgt definiert:

Beschäftigte	= alle am Monatsende im Betrieb Tätigen, einschließlich rätiger Inhaber
Löhne und Gehälter	= Bruttosumme ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, einschließlich aller Lohn- und Gehaltszuschläge (z.B. Gratifikationen, Urlaubsvergütungen), jedoch ohne freiwillige soziale Aufwendungen und ohne Spesenersatz. Die Löhne schließen die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister ein.
Umsatz	= nur steuerbarer baugewerblicher Umsatz für Inlandsleistungen zuzüglich des Umsatzes für Bauleistungen in deutschen Freihäfen, in Berlin (Ost und West), sowie der Umsatz mit Streitkräften im Bundesgebiet.
Geleistete Arbeitsstunden	= die von den Beschäftigten an den Baustellen und auf Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

### Das Bauhauptgewerbe im Mai 1960

Im Monat Mai verlangsamte sich die Aufwärtsbewegung der Bautätigkeit weiterhin. Die Zahl der Beschäftigten ist zwar um 26 000 (+ 1,9 vH) auf 1 401 000 gestiegen; sie blieb aber um 2 700 (– 0,2 vH) unter dem Stand Ende Mai 1959.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden betrug im Mai 1960 (25 Arbeitstage) 235,3 Mill., lag also um 15 Mill. (+ 6,6 vH) höher als im April (24 Arbeitstage). Das Maiergebnis 1960 war gegenüber Mai 1959 (22,2 Arbeitstage) um 1,1 vH höher, wenn die verschiedene Zahl der Arbeitstage nicht berücksichtigt wird bei arbeitstäglicher Berechnung aber um 10 vH niedriger.

Insgesamt wurden von Januar bis Mai 1960 935 Mill. Arbeitsstunden geleistet. Der Unterschied gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres hat sich von + 3,5 vH Ende April auf 2,9 vH vermindert.

### Geleistete Arbeitsstunden Januar – Mai

#### Bundesgebiet ohne Berlin

Art der Bauten	Januar bis Mai		Veränderung
	1959	1960	
	Mill.		vH
Wohnungsbau	414,7	388,2	– 6,4
landwirtschaftlicher Bau	25,9	30,1	+ 16,1
gewerblicher und industrieller Bau	179,8	213,4	+ 18,7
öffentlicher und Verkehrsbau	288,7	303,6	+ 5,1
davon: Hochbau	76,1	83,1	+ 9,3
Tiefbau	212,6	220,4	+ 3,6
insgesamt	909,2	935,3	+ 2,9

# MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

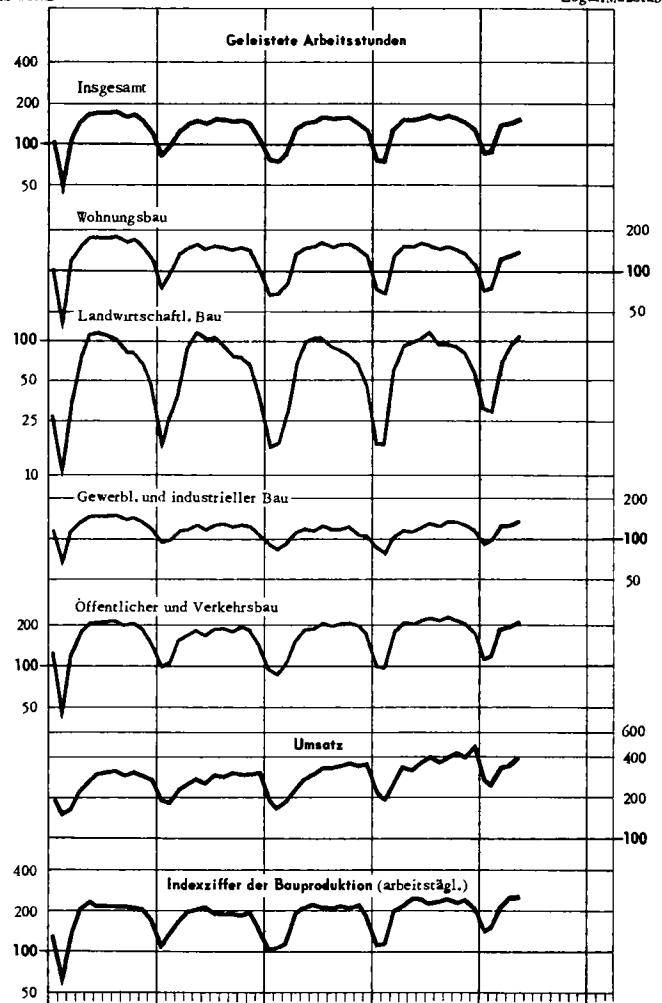
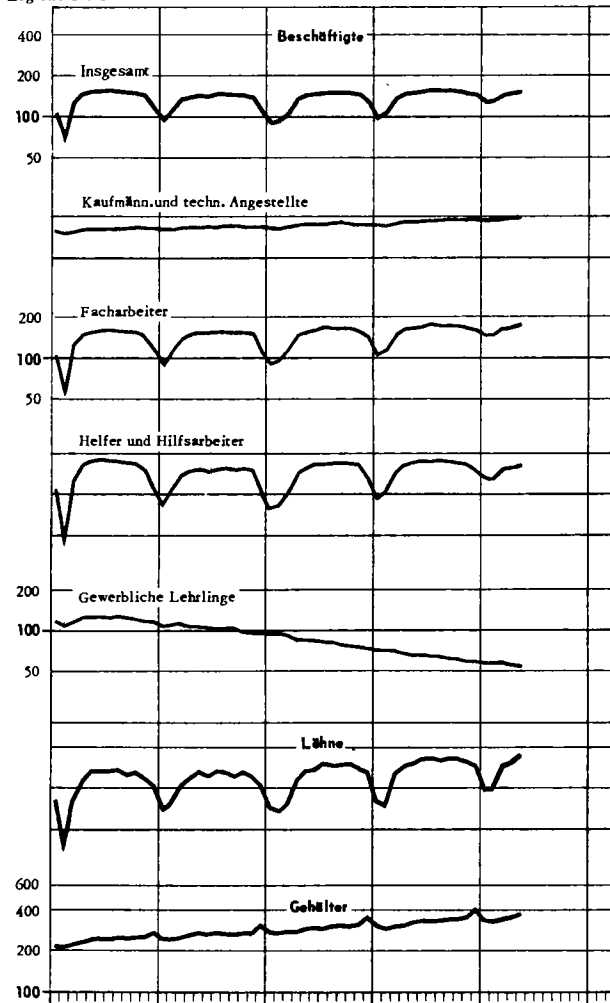
1950=100

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin), wichtige Merkmale

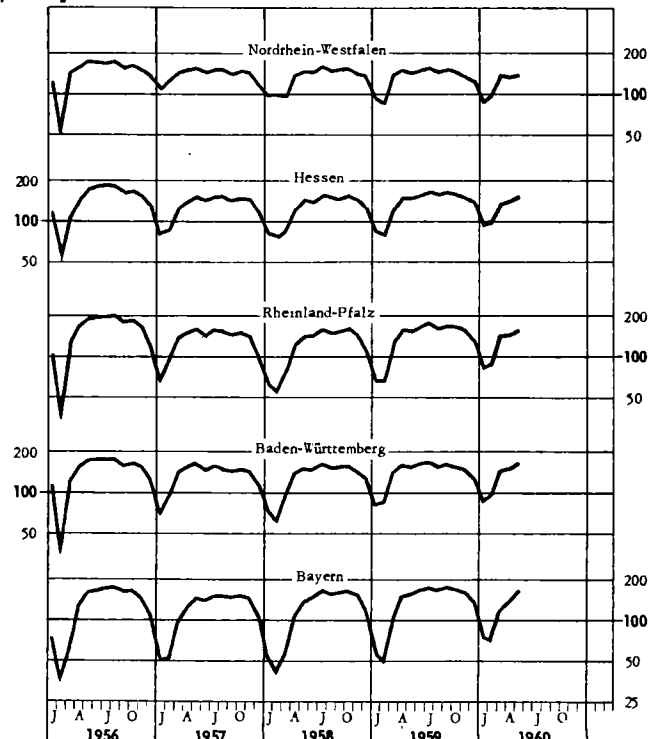
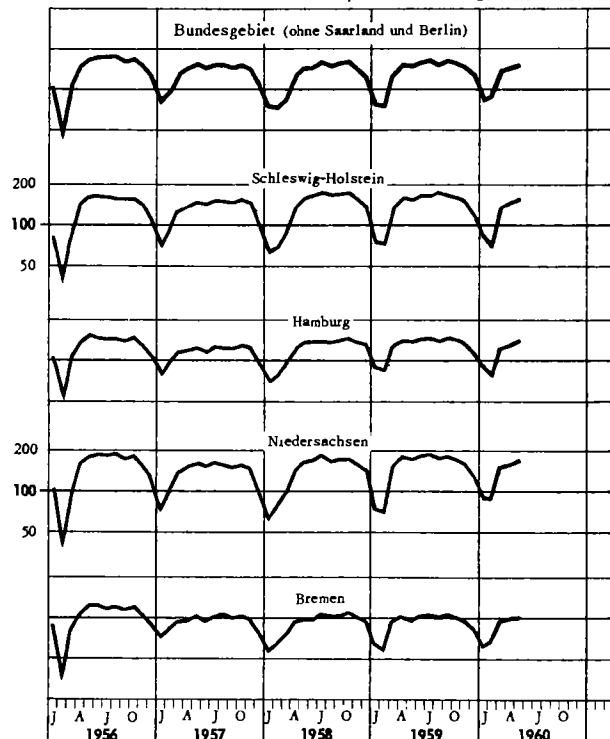
Logar. Maßstab

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab



## Geleistete Arbeitsstunden, Bundesgebiet und Länder



## 1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter

Zeit	Beschäftigte 1)							Bruttosumme 1) der	
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	kaufmännische u. technische angestellte einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte				Löhne	Gehälter
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge		
1000 DM									
Bundesgebiet ohne Berlin									
Grundzahlen									
1957 D	1 232 556	68 558	69 871	1 094 127	571 599	423 214	99 314	. 2)	. 2)
1958 D	1 240 687	67 394	71 631	1 101 662	585 897	437 626	78 139	.	.
1959 D	1 321 572	66 537	75 232	1 179 803	643 951	474 978	60 874	.	.
1959 Jan.-Mai	1 200 620	66 603	73 251	1 060 766	576 989	418 859	64 918	.	.
1960 Jan.-Mai	1 302 879	66 020	77 954	1 158 905	655 519	451 406	52 180	2 638 371	258 727
1959 April	1 386 862	66 584	74 715	1 245 563	669 752	513 606	62 205	.	.
Mai	1 404 588	66 550	75 089	1 262 949	681 362	521 116	60 471	.	.
Juni	1 427 813	66 494	75 750	1 285 569	692 811	532 200	60 558	.	.
Juli	1 444 070	66 876	76 208	1 300 986	710 428	530 388	60 170	653 366	49 698
August	1 435 436	66 534	76 573	1 292 329	700 035	532 375	59 919	626 410	49 842
September	1 430 653	66 440	76 899	1 287 314	700 743	528 154	58 417	651 002	50 202
Oktober	1 416 895	66 417	77 016	1 273 462	696 965	520 088	56 409	649 404	50 393
November	1 386 462	66 383	77 121	1 242 958	684 448	503 155	55 355	609 416	52 271
Dezember	1 314 434	66 270	76 966	1 171 198	657 041	459 090	55 067	573 603	60 107
1960 Januar	1 201 773	66 061	76 530	1 059 182	605 420	400 328	53 434	383 733	50 399
Februar	1 203 244	65 983	76 794	1 060 467	606 463	401 021	52 983	388 329	50 226
März	1 331 709	66 036	77 462	1 188 211	667 760	467 373	53 078	578 002	51 204
April	1 375 760	65 973	79 194	1 230 593	691 069	488 656	50 868	611 617	52 009
Mai	1 401 910	66 049	79 788	1 256 073	705 885	499 650	50 538	676 690	54 889
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vormonat in vH									
1959 April	+ 7,0	+ 0,2	+ 2,6	+ 8,6	+ 7,6	+ 12,3	- 7,7	.	.
Mai	+ 1,3	- 0,1	+ 0,5	+ 1,4	+ 1,7	+ 1,5	- 2,8	.	.
Juni	+ 1,7	- 0,1	+ 0,9	+ 1,8	+ 1,7	+ 2,1	+ 0,1	.	.
Juli	+ 1,1	+ 0,6	+ 0,6	+ 1,2	+ 2,5	- 0,3	- 0,6	.	.
August	- 0,6	- 0,5	+ 0,5	- 0,7	- 1,5	+ 0,4	- 0,4	- 4,1	+ 0,3
September	- 0,3	- 0,1	+ 0,4	- 0,4	+ 0,1	- 0,8	- 2,5	+ 3,9	+ 0,7
Oktober	- 1,0	- 0,0	+ 0,2	- 1,1	- 0,5	- 1,5	- 3,4	- 0,2	+ 0,4
November	- 2,1	- 0,1	+ 0,1	- 2,4	- 1,8	- 3,3	- 1,9	- 6,2	+ 3,7
Dezember	- 5,2	- 0,2	- 0,2	- 5,8	- 4,0	- 8,8	- 0,5	- 5,9	+ 15,0
1960 Januar	- 8,6	- 0,3	- 0,6	- 9,6	- 7,9	- 12,8	- 3,0	- 33,1	- 16,2
Februar	+ 0,1	- 0,1	+ 0,3	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,2	- 0,8	+ 1,2	- 0,3
März	+ 10,7	+ 0,1	+ 0,9	+ 12,0	+ 10,1	+ 16,5	+ 0,2	+ 48,8	+ 1,9
April	+ 3,3	- 0,1	+ 2,2	+ 3,6	+ 3,5	+ 4,6	- 4,2	+ 5,8	+ 1,6
Mai	+ 1,9	+ 0,1	+ 0,8	+ 2,1	+ 2,1	+ 2,2	- 0,6	+ 10,6	+ 5,5
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in vH									
1958	+ 0,7	- 1,7	+ 2,5	+ 0,7	+ 2,5	+ 3,4	- 21,3	.	.
1959	+ 6,5	- 1,3	+ 5,0	+ 7,1	+ 9,9	+ 8,5	- 22,1	.	.
1960 Jan.-Mai	+ 8,5	- 0,9	+ 6,4	+ 9,3	+ 13,6	+ 7,8	- 19,6	.	.
1959 April	+ 8,3	- 1,3	+ 5,1	+ 9,0	+ 9,6	+ 14,1	- 23,3	.	.
Mai	+ 4,7	- 1,5	+ 4,8	+ 5,0	+ 6,6	+ 7,4	- 23,0	.	.
Juni	+ 4,3	- 1,3	+ 5,2	+ 4,6	+ 6,4	+ 6,4	- 21,9	.	.
Juli	+ 2,9	- 0,7	+ 6,4	+ 2,8	+ 5,7	+ 2,8	- 21,6	.	.
August	+ 2,3	- 1,2	+ 5,1	+ 2,4	+ 5,3	+ 2,2	- 22,1	.	.
September	+ 1,8	- 1,0	+ 5,4	+ 1,8	+ 5,0	+ 1,2	- 22,1	.	.
Oktober	+ 1,4	- 1,3	+ 5,8	+ 1,3	+ 4,6	+ 0,3	- 22,3	.	.
November	+ 1,1	- 1,2	+ 6,0	+ 1,0	+ 4,5	- 0,3	- 22,3	.	.
Dezember	+ 11,3	- 1,1	+ 5,9	+ 12,5	+ 15,2	+ 14,4	- 20,4	.	.
1960 Januar	+ 29,9	- 1,1	+ 6,6	+ 34,6	+ 39,5	+ 40,2	- 20,7	.	.
Februar	+ 20,4	- 1,0	+ 6,9	+ 23,2	+ 27,1	+ 26,6	- 21,1	.	.
März	+ 3,5	- 0,6	+ 6,4	+ 3,6	+ 7,2	+ 2,2	- 21,2	.	.
April	- 0,8	- 0,9	+ 6,0	- 1,2	+ 3,2	- 4,9	- 18,2	.	.
Mai	- 0,2	- 0,8	+ 6,3	- 0,5	+ 3,6	- 4,1	- 16,4	.	.
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)									
Grundzahlen									
1957 JS)	1 200 927	67 401	67 648	1 065 878	557 747	409 949	98 182	5 291 746	461 476
1958 JS)	1 206 090	66 251	69 674	1 070 165	570 150	422 663	77 352	5 691 847	507 699
1959 JS)	1 287 365	65 406	73 114	1 148 845	628 115	460 444	60 286	6 521 786	571 036
1959 Jan.-Mai	1 165 885	65 476	71 206	1 029 203	561 167	403 739	64 297	2 235 953	220 883
1960 Jan.-Mai	1 271 864	64 906	75 826	1 131 132	640 596	438 851	51 685	2 574 162	250 543
1959 April	1 350 151	65 461	72 624	1 212 066	653 427	497 062	61 577	568 739	44 678
Mai	1 368 576	65 415	72 917	1 230 244	665 282	505 134	59 828	585 112	46 425
Juni	1 392 093	65 362	73 566	1 253 165	676 800	516 459	59 906	617 014	48 160
Juli	1 409 125	65 741	74 030	1 269 354	694 078	515 773	59 503	636 781	48 002
August	1 401 015	65 389	74 389	1 261 237	683 956	517 940	59 341	610 507	48 165
September	1 396 758	65 298	74 719	1 256 741	684 841	514 046	57 854	634 612	48 527
Oktober	1 383 090	65 289	74 851	1 242 950	681 111	505 946	55 893	632 977	48 702
November	1 353 474	65 260	74 950	1 213 264	668 930	489 473	54 861	594 992	50 520
Dezember	1 283 394	65 145	74 832	1 143 417	641 826	447 001	54 590	558 950	58 077
1960 Januar	1 172 718	64 952	74 410	1 033 356	591 055	389 327	52 974	374 718	48 777
Februar	1 173 861	64 862	74 669	1 034 330	592 064	389 743	52 523	379 843	48 593
März	1 299 595	64 925	75 362	1 159 308	652 752	453 952	52 604	563 259	49 603
April	1 343 526	64 859	77 046	1 201 621	676 158	475 121	50 342	596 204	50 382
Mai	1 369 620	64 933	77 643	1 227 044	690 952	486 112	49 980	660 138	53 188

1) Ab Februar 1960 vorläufige Ergebnisse.- 2) Wegen der unterschiedlichen Währung können Summen für das Bundesgebiet einschl. Saarland erst ab Juli 1959 gebildet werden.- 3) Für Beschäftigte D aus 12 Monaten.

# ERGEBNISSE

## 2. Umsatz nach der Art der Bauten

	Arbeits- tage	Umsatz 1)							Umsatz für Streikkräfte 2)
		insgesamt	Wohnungsbau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Anzahl		1000 DM							
Bundesgebiet ohne Berlin									
Grundzahlen 3)									
1959 Juli	27	2 068 065	831 712	60 685	426 307	749 361	179 064	570 297	36 878
August	25,8	1 975 738	791 757	55 621	367 474	738 886	175 344	563 542	38 744
September	26	2 042 135	811 283	51 659	422 472	756 721	180 190	576 531	41 911
Oktober	27	2 214 514	855 290	56 732	456 703	845 789	208 060	637 729	41 545
November	24,2	2 033 086	787 242	48 552	424 239	773 053	195 618	577 435	39 058
Dezember	25	2 409 502	903 245	54 882	552 262	899 113	240 302	658 811	46 561
1960 Januar	24,7	1 413 959	495 457	31 371	341 896	545 235	135 612	409 623	26 329
Februar	25	1 339 284	502 374	28 224	341 183	467 503	128 916	338 587	21 992
März	27	1 685 292	635 233	35 769	399 766	614 524	167 281	447 243	29 735
April	24	1 813 665	719 703	46 745	415 320	631 897	160 391	471 506	30 604
Mai	25	2 007 056	797 566	57 559	456 806	695 125	182 387	512 738a)	38 011
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vormonat in vH									
1959 Juli	-	- 4,6	- 4,8	- 8,3	- 9,1	- 1,4	- 2,1	- 1,2	+ 5,1
August	+ 4,4	+ 3,5	+ 2,5	- 7,1	+ 9,0	+ 2,4	+ 2,8	+ 2,3	+ 8,2
September	+ 0,8	+ 8,4	+ 5,4	+ 9,8	+ 8,1	+ 11,8	+ 15,5	+ 10,6	- 0,9
Oktober	+ 3,8	+ 8,2	- 8,0	- 14,4	- 7,1	- 8,6	- 6,0	- 9,5	- 6,0
November	- 10,4	+ 18,5	+ 14,7	+ 13,0	+ 30,2	+ 16,3	+ 22,8	+ 14,1	+ 19,2
Dezember	+ 3,3	- 41,3	- 45,1	- 42,8	- 38,1	- 39,4	- 43,6	- 37,8	- 43,5
1960 Januar	- 1,2	- 5,3	+ 1,4	- 10,0	- 0,2	- 14,3	- 4,9	- 17,3	- 16,5
Februar	+ 1,2	+ 25,8	+ 26,4	+ 26,7	+ 17,2	+ 31,4	+ 29,8	+ 32,1	+ 35,2
März	+ 8,0	+ 7,6	+ 13,3	+ 30,7	+ 3,9	+ 2,8	- 4,1	+ 5,4	+ 2,9
April	- 11,1	+ 10,7	+ 10,8	+ 23,1	+ 10,0	+ 10,0	+ 13,7	+ 8,7	+ 24,2
Mai	+ 4,2								
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)									
Grundzahlen									
1957 JS	.	15 978 229	6 810 554	374 785	3 703 591	5 089 299	1 341 525	3 747 774	271 362
1958 JS	.	17 172 465	7 365 897	392 668	3 708 595	5 705 305	1 397 327	4 307 978	285 696
1959 JS	.	21 057 234	8 478 962	570 235	4 398 574	7 609 463	1 865 952	5 743 511	389 474
1959 Jan.-Mai	.	6 728 787	2 799 859	176 006	1 416 626	2 336 296	581 742	1 754 554	113 538
1960 Jan.-Mai	.	8 078 150	3 097 466	199 084	1 903 613	2 877 987	750 949	2 127 038b)	146 642
1959 Juli	27	2 016 002	816 166	60 623	413 580	725 635	171 889	553 744	36 878
August	25,8	1 930 835	779 868	55 588	377 127	718 252	168 815	549 437	38 744
September	26	1 997 320	798 441	51 474	413 179	734 226	174 305	559 921	41 911
Oktober	27	2 165 781	840 031	56 601	444 764	824 385	201 817	622 568	41 545
November	24,2	1 988 789	773 214	48 450	413 317	753 808	189 149	564 659	39 058
Dezember	25	2 352 337	886 772	54 667	537 109	873 789	232 199	641 590	46 501
1960 Januar	24,7	1 377 458	486 772	21 159	332 579	526 948	129 792	397 156	26 300
Februar	25	1 311 616	494 580	28 167	332 600	456 249	125 447	330 802	21 992
März	27	1 648 393	624 269	35 673	387 804	600 647	163 139	437 508	29 735
April	24	1 775 616	707 963	46 612	404 444	616 597	155 682	460 915	30 604
Mai	25	1 965 067	783 882	57 453	446 186	677 546	176 889	500 657a)	38 011
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vormonat in vH									
1959 Juli	+ 8,0	+ 7,4	+ 4,0	- 9,3	+ 8,0	+ 12,8	+ 17,7	+ 11,4	+ 17,8
August	- 4,4	- 4,2	- 4,4	- 8,3	- 8,8	- 1,0	- 1,8	- 0,8	+ 5,1
September	+ 0,8	+ 3,4	+ 2,4	- 7,4	+ 9,6	+ 2,2	+ 3,3	+ 1,9	+ 8,2
Oktober	+ 3,8	+ 8,4	+ 5,2	+ 10,0	+ 7,6	+ 12,3	+ 15,7	+ 11,2	- 0,9
November	- 10,4	- 8,2	- 8,0	- 14,4	- 7,1	- 8,6	- 6,3	- 9,3	- 6,0
Dezember	+ 3,3	+ 18,3	+ 14,7	+ 12,8	+ 30,0	+ 15,9	+ 22,8	+ 13,6	+ 19,1
1960 Januar	- 1,2	- 41,4	- 45,1	- 43,0	- 38,1	- 39,7	- 44,1	- 38,1	- 43,4
Februar	+ 1,2	- 4,8	+ 1,6	- 9,5	+ 0,0	- 13,4	- 5,3	- 16,7	- 16,4
März	+ 8,0	+ 25,7	+ 26,2	+ 26,6	+ 16,6	+ 31,6	+ 30,0	+ 32,3	+ 35,2
April	- 11,1	+ 7,7	+ 13,4	+ 30,7	+ 4,3	+ 2,7	- 4,6	+ 5,4	+ 2,9
Mai	+ 4,2	+ 10,7	+ 10,7	+ 23,3	+ 10,3	+ 9,9	+ 13,6	+ 8,6	+ 24,2
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in vH									
1957	.	+ 2,2	+ 1,7	+ 15,3	+ 0,1	+ 3,5	+ 0,8	+ 4,5	- 2,1
1958	.	+ 7,5	+ 8,2	+ 4,8	+ 0,1	+ 12,1	+ 4,2	+ 14,9	+ 5,3
1959	.	+ 22,6	+ 15,1	+ 45,2	+ 18,6	+ 33,4	+ 35,5	+ 35,3	+ 36,3
1960 Jan.-Mai	.	+ 20,1	+ 10,6	+ 13,1	+ 34,4	+ 23,2	+ 29,1	+ 21,2	+ 29,2
1959 Juli	-	+ 20,1	+ 10,5	+ 33,7	+ 19,1	+ 32,4	+ 33,9	+ 31,9	+ 32,0
August	-	+ 16,1	+ 7,9	+ 42,2	+ 13,1	+ 26,5	+ 30,0	+ 25,5	+ 39,8
September	-	+ 16,0	+ 8,3	+ 25,0	+ 16,4	+ 24,9	+ 30,3	+ 23,3	+ 36,9
Oktober	-	+ 20,3	+ 9,4	+ 52,9	+ 23,3	+ 29,7	+ 34,4	+ 28,3	+ 24,5
November	+ 3,0	+ 19,8	+ 9,4	+ 52,0	+ 27,1	+ 26,3	+ 32,1	+ 24,5	+ 32,0
Dezember	-	+ 29,5	+ 15,9	+ 72,3	+ 43,4	+ 35,4	+ 40,6	+ 33,7	+ 37,9
1960 Januar	- 3,9	+ 23,0	+ 7,0	+ 88,7	+ 31,1	+ 33,6	+ 30,7	+ 34,5	+ 48,5
Februar	+ 4,2	+ 35,4	+ 26,3	+ 109,1	+ 44,7	+ 36,7	+ 43,4	+ 34,3	+ 29,9
März	+ 12,5	+ 23,9	+ 17,7	+ 4,8	+ 30,7	+ 28,0	+ 31,2	+ 26,9	+ 57,0
April	- 7,7	+ 5,1	- 1,9	- 16,1	+ 24,4	+ 5,0	+ 9,7	+ 3,5	+ 16,4
Mai	+ 12,6	+ 21,3	+ 11,8	+ 1,9	+ 43,3	+ 22,9	+ 37,5	+ 18,4	+ 12,9

1) Ab Februar 1960 vorläufige Ergebnisse.- 2) In "Umsatz insgesamt" enthalten.- 3) Wegen der unterschiedlichen Währung können Summen für das Bundesgebiet einschl. Saarland erst ab Juli 1959 gebildet werden.- a) Davon etwa 49 vH Straßenbau.- b) Davon etwa 46 vH Straßenbau.



noch: A. BUNDESERGEBNISSE  
**3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten**  
1000 Stunden

Zeit	Geleistete Arbeitsstunden 1)							Geleistete Arbeitsstunden für Streitkräfte 2)
	insgesamt	Wohnungsbau	landwirtschaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Bundesgebiet ohne Berlin								
Grundzahlen								
1957 JS	2 438 678	1 132 461	78 935	509 427	717 855	193 390	524 465	25 779
1958 JS	2 403 436	1 109 581	73 269	476 969	743 617	193 150	550 467	27 823
1959 JS	2 556 145	1 139 535	83 778	500 622	832 210	220 635	611 577	34 561
1959 Jan.-Mai	909 174	414 700	25 932	179 800	288 742	76 099	212 643	11 729
1960 Jan.-Mai	935 290	388 233	30 101	213 373	303 583	83 145	220 438 b)	11 959
1959 April	238 574	111 526	8 421	42 210	76 417	19 422	56 995	3 018
Mai	232 659	108 808	8 855	40 512	74 484	18 138	56 346	3 119
Juni	246 412	114 665	9 246	43 531	78 970	19 631	59 339	3 255
Juli	252 386	111 309	10 503	47 790	82 784	21 572	61 412	3 531
August	239 854	106 525	8 555	45 708	79 066	20 894	58 172	3 327
September	249 726	110 785	8 577	47 985	82 379	21 776	60 603	3 597
Oktober	242 173	104 197	8 420	48 294	81 262	21 973	59 289	3 452
November	224 899	96 756	7 271	45 682	75 190	20 848	54 342	3 070
Dezember	191 521	80 598	5 274	41 832	63 817	18 040	45 777	2 600
1960 Januar	130 495	52 425	2 836	33 563	41 671	12 206	29 465	1 689
Februar	138 369	55 042	2 696	36 083	44 548	13 293	31 255	1 773
März	210 336	88 104	6 404	47 023	68 805	18 935	49 870	2 664
April	220 772	93 463	8 277	47 007	72 025	18 954	53 071	2 777
Mai	235 318	99 199	9 888	49 697	76 534	19 757	56 777 a)	3 056
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vormonat in vH								
1959 April	+ 17,3	+ 17,8	+ 51,6	+ 9,9	+ 17,9	+ 10,6	+ 20,6	+ 17,0
Mai	- 2,5	- 2,4	+ 5,2	- 4,0	- 2,5	- 6,6	- 1,1	+ 3,3
Juni	+ 5,9	+ 5,4	+ 4,4	+ 7,5	+ 6,0	+ 8,2	+ 5,3	+ 4,5
Juli	+ 2,4	- 2,9	+ 13,6	+ 9,8	+ 4,8	+ 8,9	+ 3,5	+ 8,5
August	- 5,0	- 4,3	- 18,5	- 4,4	- 4,5	- 2,2	- 5,3	- 5,8
September	+ 4,1	+ 4,0	+ 0,3	+ 5,0	+ 4,2	+ 4,2	+ 4,2	+ 8,1
Oktober	- 3,0	- 5,9	- 1,8	+ 0,6	- 1,4	+ 0,9	- 2,2	- 4,0
November	- 7,1	- 7,1	- 13,6	- 5,4	- 7,5	- 5,1	- 8,3	- 11,1
Dezember	- 14,8	- 16,7	- 27,5	- 8,4	- 15,1	- 13,5	- 15,8	- 15,3
1960 Januar	- 31,9	- 35,0	- 46,2	- 19,8	- 34,7	- 32,3	- 35,6	- 35,0
Februar	+ 6,0	+ 5,0	- 4,9	+ 7,5	+ 6,9	+ 8,9	+ 6,1	+ 5,0
März	+ 52,0	+ 60,1	+ 137,5	+ 30,3	+ 54,5	+ 42,4	+ 59,6	+ 50,3
April	+ 5,0	+ 6,1	+ 29,2	- 0,0	+ 4,7	+ 0,1	+ 6,4	+ 4,2
Mai	+ 6,6	+ 6,1	+ 19,5	+ 5,7	+ 6,3	+ 4,2	+ 7,0	+ 10,0
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in vH								
1958	- 1,4	- 2,0	- 7,2	- 6,4	+ 3,6	- 0,1	+ 5,0	+ 7,9
1959	+ 6,4	+ 2,7	+ 14,3	+ 5,0	+ 11,9	+ 14,2	+ 11,1	+ 24,2
1960 Jan.-Mai	+ 2,9	- 6,4	+ 16,1	+ 18,7	+ 5,1	+ 9,3	+ 3,6	+ 2,0
1959 April	+ 18,3	+ 17,2	+ 29,4	+ 4,0	+ 28,7	+ 25,3	+ 29,9	+ 61,2
Mai	+ 3,4	+ 2,8	- 0,2	- 4,3	+ 9,6	+ 7,2	+ 10,4	+ 44,2
Juni	+ 8,3	+ 6,2	- 0,1	+ 5,5	+ 14,3	+ 13,2	+ 14,6	+ 29,8
Juli	+ 1,2	- 4,9	+ 8,1	+ 3,9	+ 8,2	+ 13,1	+ 6,5	+ 20,3
August	+ 1,9	- 3,0	+ 5,9	+ 5,1	+ 6,7	+ 13,4	+ 4,5	+ 17,9
September	+ 3,5	- 2,1	+ 10,4	+ 9,7	+ 7,6	+ 11,4	+ 6,3	+ 20,5
Oktober	- 0,9	- 8,9	+ 18,3	+ 8,6	+ 3,7	+ 8,5	+ 2,0	+ 7,3
November	+ 1,5	- 6,5	+ 20,0	+ 14,3	+ 4,2	+ 11,5	+ 1,6	+ 6,5
Dezember	- 1,7	- 10,1	+ 25,5	+ 9,6	+ 1,6	+ 8,4	- 0,9	+ 0,5
1960 Januar	+ 9,1	+ 2,4	+ 87,7	+ 12,0	+ 12,9	+ 16,4	+ 11,5	+ 14,3
Februar	+ 20,4	+ 13,4	+ 69,3	+ 25,8	+ 23,3	+ 26,6	+ 21,9	+ 15,5
März	+ 3,4	- 6,9	+ 15,3	+ 22,4	+ 6,2	+ 7,9	+ 5,6	+ 3,3
April	- 7,5	- 16,2	- 1,7	+ 11,4	- 5,7	- 2,4	- 6,9	- 8,0
Mai	+ 1,1	- 8,8	+ 11,7	+ 22,7	+ 2,8	+ 8,9	+ 0,8	- 2,0
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)								
Grundzahlen								
1957 JS	2 379 136	1 109 595	78 734	494 930	695 877	188 322	507 555	25 779
1958 JS	2 339 586	1 086 767	73 139	461 601	718 079	185 476	532 603	27 822
1959 JS	2 493 061	1 118 519	83 637	485 716	805 189	212 252	592 937	34 555
1959 Jan.-Mai	885 727	406 797	25 894	174 191	278 845	73 259	205 586	11 729
1960 Jan.-Mai	913 968	381 294	30 025	207 687	294 962	80 538	214 424 b)	11 957
1959 April	231 872	109 241	8 411	40 776	73 444	18 533	54 911	3 018
Mai	226 980	106 841	8 846	39 246	72 047	17 386	54 661	3 119
Juni	240 029	112 447	9 239	42 148	76 195	18 759	57 436	3 255
Juli	245 923	109 175	10 490	46 313	79 945	20 418	59 527	3 531
August	233 998	104 648	8 545	44 372	76 433	20 006	56 427	3 327
September	243 805	108 831	8 569	46 549	79 856	21 001	58 855	3 597
Oktober	236 329	102 271	8 396	46 851	78 811	21 206	57 605	3 452
November	219 924	95 086	7 254	44 501	73 083	20 158	52 925	3 070
Dezember	187 326	79 264	5 250	40 791	62 021	17 445	44 576	2 594
1960 Januar	127 887	51 693	2 824	32 782	40 588	11 847	28 741	1 687
Februar	135 619	54 310	2 691	33 195	43 423	12 938	30 485	1 773
März	205 129	86 399	6 383	45 736	66 611	18 239	48 372	2 664
April	215 537	91 657	8 256	45 675	69 949	18 352	51 597	2 777
Mai	229 796	97 235	9 871	48 299	74 391	19 162	55 229 a)	3 056

1) Ab Februar 1960 vorläufige Ergebnisse.- 2) In "Geleistete Arbeitsstunden insgesamt" enthalten.- a) Davon etwa 46 vH Straßenbau.- b) Davon etwa 42 vH Straßenbau.

# B. LÄNDERERGEBNISSE

## 1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter

Zeit	Beschäftigte 1) 2)							Bruttosumme 1) der	
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker)	kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte				Löhne	Gehälter
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	gewerb- liche Lehrlinge		
								1000 DM	
<u>Schleswig-Holstein</u>									
1959 Jan.-Mai	52 254	2 815	2 561	46 878	23 875	17 548	5 455	100 165	7 453
1960 Jan.-Mai	58 637	2 745	2 725	53 167	27 960	20 065	5 142	111 636	8 380
1959 April	62 873	2 799	2 651	57 423	28 637	23 357	5 429	26 519	1 518
Mai	63 289	2 789	2 657	57 843	28 817	23 581	5 445	27 533	1 553
1960 April	62 526	2 737	2 794	56 995	29 520	22 379	5 096	28 237	1 707
Mai	62 946	2 753	2 800	57 393	29 900	22 392	5 101	31 016	1 767
<u>Hamburg</u>									
1959 Jan.-Mai	42 642	1 349	3 423	37 870	22 022	13 482	2 366	106 617	11 860
1960 Jan.-Mai	46 422	1 343	3 530	41 549	25 394	14 004	2 151	118 275	13 412
1959 April	47 356	1 348	3 482	42 526	24 892	15 310	2 324	26 129	2 396
Mai	47 811	1 348	3 477	42 986	25 103	15 606	2 277	26 671	2 439
1960 April	48 078	1 343	3 562	43 173	26 471	14 543	2 159	28 192	2 659
Mai	49 655	1 337	3 647	44 671	27 176	15 345	2 150	30 720	2 841
<u>Niedersachsen</u>									
1959 Jan.-Mai	153 010	8 593	7 627	136 790	72 203	49 215	15 372	276 208	21 862
1960 Jan.-Mai	171 836	8 357	8 264	155 215	87 045	55 947	12 223	324 540	25 975
1959 April	184 189	8 506	7 850	167 833	89 551	64 134	14 148	74 904	4 435
Mai	186 051	8 457	7 921	169 673	91 060	64 880	13 733	76 238	4 754
1960 April	180 974	8 365	8 442	164 167	92 222	60 399	11 546	77 562	5 362
Mai	182 503	8 392	8 548	165 563	93 485	60 385	11 693	85 496	5 545
<u>Bremen</u>									
1959 Jan.-Mai	19 033	666	1 203	17 164	9 892	6 224	1 048	40 920	3 973
1960 Jan.-Mai	20 716	650	1 260	18 806	11 053	6 981	772	47 656	4 601
1959 April	21 410	666	1 209	19 535	11 322	7 303	910	10 095	808
Mai	21 549	648	1 221	19 680	11 306	7 480	894	10 403	844
1960 April	21 404	656	1 281	19 467	11 371	7 368	728	11 149	926
Mai	21 590	650	1 292	19 648	11 481	7 440	727	11 750	1 008
<u>Nordrhein-Westfalen</u>									
1959 Jan.-Mai	382 534	16 318	26 752	339 464	190 200	134 424	14 840	787 616	87 826
1960 Jan.-Mai	389 115	16 454	27 508	345 153	200 056	133 609	11 488	856 906	94 090
1959 April	415 809	16 366	27 130	372 313	207 445	151 223	13 645	190 532	17 660
Mai	415 837	16 475	27 040	372 322	208 362	150 387	13 573	189 358	18 125
1960 April	399 591	16 426	27 915	355 252	205 358	139 010	10 884	189 703	18 766
Mai	402 464	16 429	27 946	358 089	207 333	139 950	10 806	205 020	19 889
<u>Hessen</u>									
1959 Jan.-Mai	96 851	6 240	6 197	84 414	47 230	31 602	5 582	176 169	18 899
1960 Jan.-Mai	111 320	6 065	6 859	98 396	57 705	36 532	4 159	213 817	22 861
1959 April	111 590	6 223	6 393	98 974	54 856	38 833	5 285	43 849	3 827
Mai	114 108	6 227	6 476	101 405	56 675	39 723	5 007	45 578	4 000
1960 April	116 479	6 033	7 034	103 412	60 731	38 765	5 916	48 987	4 609
Mai	118 153	6 063	7 062	105 028	61 787	39 251	5 990	52 455	4 797
<u>Rheinland-Pfalz</u>									
1959 Jan.-Mai	66 153	4 776	3 631	57 746	30 030	24 280	3 436	117 687	10 292
1960 Jan.-Mai	73 831	4 642	3 864	65 325	35 668	26 942	2 715	140 468	11 626
1959 April	79 653	4 793	3 721	71 139	36 213	31 314	3 612	31 250	2 103
Mai	80 551	4 733	3 763	72 055	37 080	31 393	3 582	32 364	2 164
1960 April	78 596	4 644	3 929	70 023	38 160	29 044	2 819	33 207	2 344
Mai	80 659	4 616	3 984	72 059	39 070	30 214	2 775	36 640	2 463
<u>Baden-Württemberg</u>									
1959 Jan.-Mai	176 568	13 598	8 999	153 971	82 295	65 939	5 737	322 676	27 482
1960 Jan.-Mai	193 108	13 578	9 796	169 734	93 187	72 201	4 346	375 541	31 976
1959 April	198 848	13 606	9 194	176 048	91 279	79 201	5 568	79 838	5 565
Mai	201 342	13 579	9 258	178 505	93 081	80 272	5 152	82 636	5 803
1960 April	200 709	13 576	9 925	177 208	95 900	76 961	4 347	85 849	6 484
Mai	206 718	13 571	10 079	183 068	99 502	79 453	4 113	98 372	6 815
<u>Bayern</u>									
1959 Jan.-Mai	176 842	11 122	10 814	154 906	83 420	61 025	10 461	307 895	31 236
1960 Jan.-Mai	206 876	11 071	12 020	183 785	102 527	72 570	8 688	385 323	37 622
1959 April	228 423	11 154	10 994	206 275	109 232	86 387	10 656	85 623	6 366
Mai	238 038	11 159	11 104	215 775	113 798	91 812	10 165	94 331	6 743
1960 April	235 169	11 079	12 166	211 924	116 425	86 652	8 847	93 318	7 525
Mai	244 932	11 122	12 285	221 525	121 218	91 682	8 625	108 669	8 063
<u>Saarland</u>									
1959 Jan.-Mai	34 735	1 127	2 045	31 563	15 822	15 120	621	64 209	8 184
1960 Jan.-Mai	31 016	1 114	2 128	27 774	14 723	12 555	496	.	.
1959 April	36 711	1 123	2 091	33 497	16 325	16 544	628	.	.
Mai	36 012	1 135	2 172	32 705	16 080	15 982	643	.	.
1960 April	32 234	1 114	2 148	28 972	14 911	13 535	526	15 413	1 627
Mai	32 290	1 116	2 145	29 029	14 933	13 538	558	16 552	1 701
<u>Berlin (West)</u>									
1959 Jan.-Mai	41 645	1 391	3 650	36 604	20 756	13 334	2 514	87 827	11 367
1960 Jan.-Mai	41 303	1 274	3 502	36 527	21 239	13 291	1 997	89 398	11 702
1959 April	45 768	1 396	3 703	40 669	23 217	14 894	2 558	20 514	2 300
Mai	46 529	1 389	3 703	41 437	23 454	15 406	2 577	20 399	2 269
1960 April	44 408	1 286	3 516	39 606	23 074	14 602	1 930	21 626	2 336
Mai	46 327	1 282	3 563	41 482	24 036	15 460	1 986	23 135	2 387

1) Ab Februar 1960 vorläufige Ergebnisse.- 2) Januar - Mai: Monatsdurchschnitt.

## 2. Umsatz nach der Art der Bauten

Zeit	Arbeits- tage	Umsatz 1)							Umsatz für Streit- kräfte 2)	
		insgesamt	Wohnungsbau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau				
	Anzahl					1000 DM				
Schleswig-Holstein										
1959 Jan.-Mai	.	299 832	137 805	16 388	30 833	114 806	20 934	93 872	7 731	
1960 Jan.-Mai	.	332 966	145 950	18 949	38 094	129 973	23 865	106 108	6 906	
1959 April	26	74 134	33 552	4 554	7 400	28 628	4 840	23 788	1 473	
Mai	23	76 047	35 501	3 969	6 532	30 045	5 413	24 632	1 893	
1960 April	24	74 742	34 508	4 532	7 685	28 017	4 432	23 585	1 014	
Mai	25	88 220	40 087	4 905	9 208	34 020	6 121	27 899	2 084	
Hamburg										
1959 Jan.-Mai	.	306 019	109 642	-	69 817	126 560	30 392	96 168	621	
1960 Jan.-Mai	.	326 478	110 159	-	81 698	134 621	31 170	103 451	3 287	
1959 April	26	80 585	29 386	-	17 038	34 161	9 679	24 482	175	
Mai	23	70 924	29 374	-	14 966	26 584	5 094	21 490	357	
1960 April	24	69 410	26 256	-	19 403	23 751	4 450	19 301	877	
Mai	25	83 571	31 366	-	20 187	32 018	8 790	23 228	604	
Niedersachsen										
1959 Jan.-Mai	.	810 464	351 424	38 356	138 841	281 843	65 770	216 073	23 090	
1960 Jan.-Mai	.	934 578	386 784	40 079	187 960	319 755	78 220	241 535	15 942	
1959 April	26	207 982	91 396	11 360	32 964	72 262	16 747	55 515	7 412	
Mai	23	207 013	88 461	12 823	35 894	69 835	14 591	55 244	7 522	
1960 April	24	213 857	89 027	9 085	41 232	74 513	17 892	56 621	3 297	
Mai	25	242 183	102 723	11 468	48 632	79 360	19 481	59 879	4 082	
Bremen										
1959 Jan.-Mai	.	115 094	51 509	1 039	29 100	33 446	8 878	24 568	951	
1960 Jan.-Mai	.	139 610	47 961	295	40 202	51 152	14 787	36 365	7 209	
1959 April	26	30 144	13 391	48	7 753	8 952	2 402	6 550	225	
Mai	23	26 066	13 297	40	6 611	6 118	1 622	4 496	120	
1960 April	24	33 054	10 254	135	10 032	12 633	3 948	8 685	2 353	
Mai	25	33 545	11 799	56	8 861	12 829	3 699	9 130	3 212	
Nordrhein-Westfalen										
1959 Jan.-Mai	.	2 312 234	975 111	23 467	596 913	716 743	173 933	542 810	13 928	
1960 Jan.-Mai	.	2 539 293	994 446	27 573	719 528	797 746	188 084	609 662	14 576	
1959 April	26	556 233	245 703	7 208	128 176	175 146	39 268	135 878	3 068	
Mai	22	494 822	223 148	6 980	114 632	150 062	35 828	114 234	3 389	
1960 April	24	554 069	227 531	5 769	144 965	175 804	40 505	135 299	2 993	
Mai	25	580 026	239 737	7 460	158 495	174 134	39 726	134 608	3 112	
Hessen										
1959 Jan.-Mai	.	551 963	210 900	15 332	111 255	214 476	65 000	149 476	12 381	
1960 Jan.-Mai	.	742 859	253 024	20 198	181 430	288 207	85 222	202 985	19 600	
1959 April	26	121 601	47 938	4 028	24 283	45 352	11 995	33 357	3 047	
Mai	22	123 465	47 579	3 978	26 291	45 617	13 165	32 452	2 000	
1960 April	24	162 324	57 036	3 957	39 595	61 736	18 274	43 462	4 250	
Mai	25	167 256	60 216	5 828	38 746	62 466	18 193	44 273	3 974	
Rheinland-Pfalz										
1959 Jan.-Mai	.	357 948	133 509	7 911	67 387	149 141	32 605	116 536	13 464	
1960 Jan.-Mai	.	444 578	154 415	10 917	91 962	187 284	40 264	147 020	22 926	
1959 April	26	87 302	33 437	2 276	14 047	37 542	8 360	29 182	2 436	
Mai	22	88 823	34 038	2 625	15 002	37 158	6 599	30 559	2 528	
1960 April	24	99 829	35 029	2 574	20 681	41 545	8 621	32 924	4 003	
Mai	25	110 028	38 519	3 015	21 820	46 674	8 526	38 148	5 841	
Baden-Württemberg										
1959 Jan.-Mai	.	1 035 917	439 907	27 148	197 335	371 527	96 951	274 576	11 552	
1960 Jan.-Mai	.	1 232 408	476 779	33 212	280 085	442 332	125 872	316 460	21 537	
1959 April	26	249 305	107 206	8 696	47 873	85 530	23 169	62 361	2 838	
Mai	22	240 757	105 413	8 074	46 140	81 130	21 183	59 947	2 065	
1960 April	24	267 463	109 147	8 087	60 928	89 301	24 710	64 591	4 203	
Mai	25	301 876	120 076	9 503	69 808	102 489	33 124	69 365	6 592	
Bayern										
1959 Jan.-Mai	.	939 316	390 052	46 365	175 145	327 754	87 279	240 475	29 820	
1960 Jan.-Mai	.	1 385 380	527 948	47 861	282 654	526 917	163 465	363 452	34 659	
1959 April	26	282 513	119 889	17 413	45 457	99 754	25 491	74 263	5 612	
Mai	22	292 245	124 211	17 894	45 264	104 876	25 158	79 718	13 790	
1960 April	24	300 868	119 175	12 473	59 923	109 297	32 850	76 447	7 614	
Mai	25	358 362	139 359	15 218	70 429	133 356	39 229	94 127	8 510	
Saarland										
1959 Jan.-Mai	.	181 106	52 867	584	51 358	76 297	23 638	52 659	29	
1960 Jan.-Mai	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
1959 April	26	.	.	.	.	.	.	.	.	
Mai	22	.	.	.	.	.	.	.	.	
1960 April	24	38 049	11 740	133	10 876	15 300	4 709	10 591	-	
Mai	25	41 989	13 684	106	10 620	17 579	5 498	12 081	-	
Berlin (West) 3)										
1959 Jan.-Mai	.	256 118	111 943	-	43 232	88 693	33 505	55 188	5 479	
1960 Jan.-Mai	.	259 093	118 174	-	56 754	77 475	27 837	49 638	4 703	
1959 April	26	55 624	24 538	-	8 752	19 641	7 389	12 252	1 064	
Mai	23	57 998	28 831	-	9 043	17 982	6 951	11 031	1 196	
1960 April	24	55 827	26 116	-	11 823	16 488	6 127	10 361	1 078	
Mai	25	63 141	31 225	-	12 354	18 292	6 771	11 521	1 653	

1) Ab Februar 1960 vorläufige Ergebnisse.- 2) In "Umsatz insgesamt" enthalten.- 3) Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch den in der Aufgliederung fehlenden Umsatz für Trümmerbeseitigung und Abbruch.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

1000 Stunden

Zeit	Geleistete Arbeitsstunden 1)							Geleistete Arbeitsstunden für Streitkräfte 2)
	insgesamt	Wohnungsbau	land-wirtschaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
Schleswig-Holstein								
1959 Jan.-Mai	40 467	20 061	2 131	3 794	14 481	2 692	11 789	987
1960 Jan.-Mai	40 075	18 305	2 348	4 563	14 859	2 918	11 941	812
1959 April	10 810	5 363	630	898	3 919	640	3 279	216
1959 Mai	10 640	5 169	699	893	3 879	591	3 288	209
1960 April	10 093	4 590	655	1 049	3 799	664	3 135	182
1960 Mai	10 692	4 787	735	1 147	4 023	701	3 322	228
Hamburg								
1959 Jan.-Mai	33 669	13 071	-	7 417	13 181	2 897	10 284	97
1960 Jan.-Mai	32 424	11 105	-	7 996	13 323	3 030	10 293	158
1959 April	8 092	3 354	-	1 705	3 033	674	2 359	31
1959 Mai	7 952	3 260	-	1 561	3 131	630	2 501	44
1960 April	7 693	2 768	-	1 810	3 115	735	2 380	32
1960 Mai	8 072	3 073	-	1 805	3 194	726	2 468	46
Niedersachsen								
1959 Jan.-Mai	116 844	56 994	5 380	16 828	37 642	9 182	28 460	2 524
1960 Jan.-Mai	119 920	52 262	6 152	21 787	39 719	9 933	29 786	1 627
1959 April	32 206	15 998	1 641	4 116	10 451	2 377	8 074	679
1959 Mai	31 300	15 272	1 877	4 037	10 114	2 164	7 950	666
1960 April	29 108	12 975	1 601	4 820	9 712	2 351	7 361	355
1960 Mai	30 829	13 741	1 914	4 996	10 178	2 482	7 696	418
Bremen								
1959 Jan.-Mai	14 900	6 692	82	3 301	4 825	1 394	3 431	126
1960 Jan.-Mai	15 488	5 902	52	3 993	5 541	1 598	3 943	273
1959 April	3 658	1 680	16	774	1 188	305	883	28
1959 Mai	3 528	1 647	15	728	1 138	262	876	30
1960 April	3 577	1 379	12	873	1 313	351	962	82
1960 Mai	3 631	1 383	15	894	1 339	379	960	95
Nordrhein-Westfalen								
1959 Jan.-Mai	292 397	131 890	3 043	73 294	84 170	21 632	62 538	1 673
1960 Jan.-Mai	287 766	121 399	3 457	77 497	85 413	20 911	64 502	1 498
1959 April	72 023	33 825	954	16 303	20 941	5 302	15 639	475
1959 Mai	68 009	32 076	958	15 431	19 544	4 745	14 799	364
1960 April	64 399	27 944	876	16 366	19 213	4 498	14 715	328
1960 Mai	66 986	28 856	1 048	17 241	19 841	4 609	15 232	310
Hessen								
1959 Jan.-Mai	71 533	30 790	1 966	14 499	24 278	7 314	16 964	1 554
1960 Jan.-Mai	77 415	29 587	2 516	19 089	26 223	8 474	17 749	1 272
1959 April	18 241	7 956	568	3 421	6 296	1 767	4 529	368
1959 Mai	18 352	8 026	635	3 373	6 318	1 769	4 549	380
1960 April	17 938	6 921	655	4 287	6 075	1 900	4 175	293
1960 Mai	18 764	7 254	772	4 359	6 379	1 992	4 387	324
Rheinland-Pfalz								
1959 Jan.-Mai	49 017	21 954	1 381	8 864	16 818	4 309	12 509	1 083
1960 Jan.-Mai	52 643	21 796	1 436	10 899	18 512	5 031	13 481	1 545
1959 April	13 623	6 451	445	2 135	4 592	1 112	3 480	272
1959 Mai	13 319	6 308	506	1 944	4 561	1 050	3 511	293
1960 April	12 673	5 458	387	2 379	4 449	1 157	3 292	351
1960 Mai	13 503	5 715	438	2 611	4 739	1 218	3 521	425
Baden-Württemberg								
1959 Jan.-Mai	135 141	64 213	4 385	23 471	43 072	12 070	31 002	1 158
1960 Jan.-Mai	141 714	60 331	5 315	29 698	46 370	14 012	32 358	1 935
1959 April	34 590	16 403	1 427	5 609	11 151	3 061	8 090	263
1959 Mai	33 999	16 261	1 355	5 485	10 898	2 921	7 977	342
1960 April	33 097	14 198	1 371	6 697	10 831	3 156	7 675	448
1960 Mai	36 032	15 443	1 691	7 248	11 650	3 449	8 201	506
Bayern								
1959 Jan.-Mai	131 759	61 132	7 526	22 723	40 378	11 769	28 609	2 527
1960 Jan.-Mai	146 523	60 607	8 749	32 165	45 002	14 631	30 371	2 837
1959 April	38 629	18 211	2 730	5 815	11 873	3 295	8 578	686
1959 Mai	39 881	18 822	2 801	5 794	12 464	3 254	9 210	791
1960 April	36 959	15 424	2 699	7 394	11 442	3 540	7 902	706
1960 Mai	41 287	16 983	3 258	7 998	13 048	3 606	9 442	704
Saarland								
1959 Jan.-Mai	23 447	7 903	38	5 609	9 897	2 840	7 057	-
1960 Jan.-Mai	21 322	6 939	76	5 686	8 621	2 607	6 014	-
1959 April	6 702	2 285	10	1 434	2 973	889	2 084	-
1959 Mai	5 679	1 967	9	1 266	2 437	752	1 685	-
1960 April	5 235	1 806	21	1 332	2 076	602	1 474	-
1960 Mai	5 522	1 964	17	1 398	2 143	595	1 548	-
Berlin (West) 3)								
1959 Jan.-Mai	30 745	13 183	-	5 560	10 548	3 999	6 549	424
1960 Jan.-Mai	29 276	13 301	-	6 199	9 010	3 310	5 700	349
1959 April	7 235	3 236	-	1 214	2 473	893	1 580	89
1959 Mai	7 032	3 208	-	1 174	2 358	816	1 542	73
1960 April	6 930	3 297	-	1 340	2 113	778	1 335	89
1960 Mai	7 381	3 486	-	1 397	2 320	796	1 524	78

1) Ab Februar 1960 vorläufige Ergebnisse.- 2) In "Geleistete Arbeitsstunden insgesamt" enthalten.- 3) Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch die in der Aufgliederung fehlenden Arbeitsstunden für Trümmerbeseitigung und Abbruch.

## II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

### DIE BAUTÄTIGKEIT IM MAI 1960

Das Volumen der genehmigten Bauvorhaben stieg bis Ende Mai um 54 421 auf 226 035 Wohnungen bzw. um 14,4 auf 58,9 Mill. m<sup>3</sup> U.R. der Nichtwohngebäude im Bundesgebiet (ohne Berlin); in Berlin betrugen die Baugenehmigungen im Berichtsmonat 2 621 Wohnungen und 0,2 Mill. m<sup>3</sup> U.R. im Nichtwohnbau. Gegenüber den ersten fünf Monaten des Vorjahres betrugen die Zunahmen 3 202 Wohnungen, d.s. 1,4 vH und bei den Nichtwohngebäuden 9,1 Mill. m<sup>3</sup> U.R. oder 18,3 vH. Die veranschlagten reinen Baukosten (nur Bundesgebiet ohne Saarland und ohne Berlin) stiegen um 13,9 vH auf fast 5,9 Mrd. DM für Wohnbauten und um 29,1 vH auf knapp 3,4 Mrd. DM für Nichtwohnbauten. Der Anteil der geplanten Bauinvestitionen für gewerbliche und landwirtschaftliche Betriebsgebäude, für Büro- und Anstaltsgebäude usw. an dem gesamten Bauvolumen, der seit dem Höchststand im Jahre 1956 mit 37,6 vH laufend gefallen war, nahm im Jahre 1960 bisher wieder auf 36,7 vH zu. Die größte Gruppe unter den zum Bau freigegebenen Nichtwohnbauten bildeten die gewerblichen Betriebsgebäude (einschl. der kaum ins Gewicht fallenden sonstigen Nichtwohngebäude), auf die fast ein Viertel der veranschlagten reinen Baukosten entfiel. Ihr Anteil erreichte aber noch nicht den Höchststand im Durchschnitt des Jahres 1956 mit 26 vH. Die geplanten Anstaltsgebäude hatten mit einem Anteil von 4,1 vH in den ersten fünf Monaten 1960 einen weiteren Anstieg (Jahresdurchschnitt 1956:3,2 vH) zu verzeichnen.

Gruppiert man die Bauinvestitionen nach Bauherren, so fällt die Zunahme des Anteils am geplanten Bauvolumen im Wohnbau bei den privaten Haushalten von 1956 auf, der von 64,4 vH auf 69,1 vH anstieg. Alle anderen Bauherrngruppen, auch die gemeinnützigen Wohnungsunternehmen nahmen mehr oder weniger an Bedeutung ab. Im Nichtwohnbau steigerten die Betriebe und Unternehmen ihren Anteil - besonders seit 1958 mit 56,0 vH - stark auf 62,9 vH; dies ging auf Kosten der öffentlichen Bauherren, die gegenüber 1958 (36,2 vH) nur mehr 30,7 vH der veranschlagten reinen Baukosten investieren wollten. Sie traten in erster Linie als Bauherren von Anstaltsgebäuden (82,8 vH), in wesentlich geringerem Umfang auch von gewerblichen Betriebsgebäuden (Gas-, Wasser-, Elektrizitätswerke, Schlachthöfe usw.) mit 27,8 vH auf.

Die bis Ende Mai 1960 als fertiggestellt erfaßten Bauvorhaben lagen deutlich über den Zugängen im gleichen Zeitraum des Vorjahres; sie erreichten jedoch nicht die Fertigstellungen in den ersten fünf Monaten 1957. Die in diesem Jahresabschnitt 1960 im Bundesgebiet (ohne Berlin) erfaßten 105 049 Wohnungen lagen um 8,2 vH und der umbaute Raum der Nichtwohngebäude um 14,7 vH über dem Vorjahr. In Berlin (West) betrug die Zunahme 29,6 vH bzw. 64,7 vH.

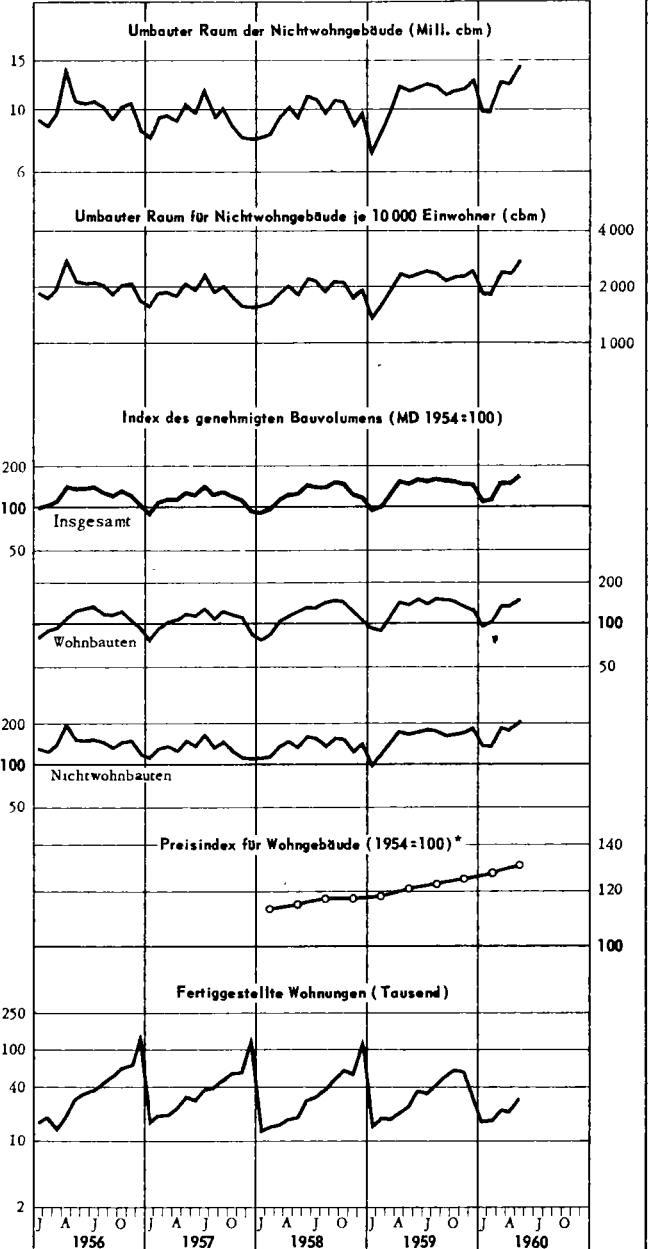
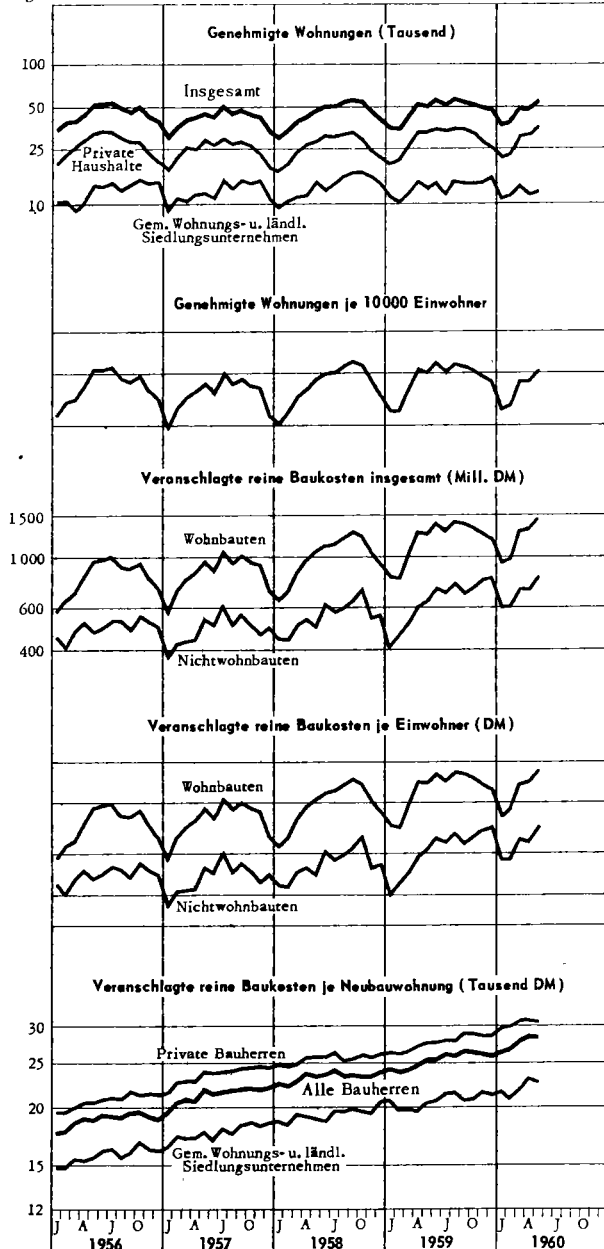
Das durchschnittliche Volumen der Nichtwohnbauten war mit knapp 1600 m<sup>3</sup> je Gebäude im Bundesgebiet deutlich größer als in den früheren Jahren. In Berlin (West) wurden dagegen auch schon früher Nichtwohngebäude mit einer Durchschnittsgröße von 2000 m<sup>3</sup> errichtet.

# MONATLICHE ENTWICKLUNG DER BAUTÄTIGKEIT

Log. Maßstab

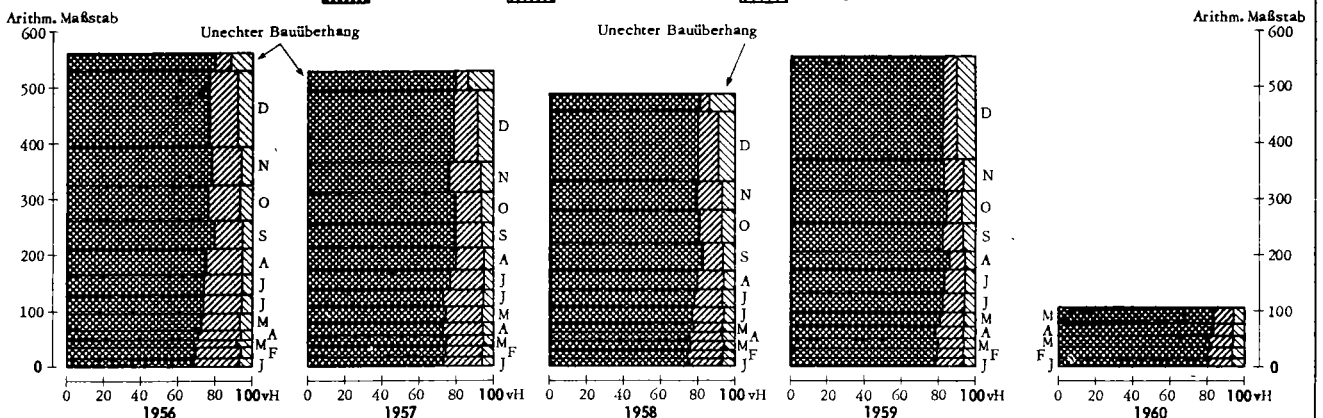
Log. Maßstab

Log. Maßstab



## Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)

Neubau Wiederaufbau Sonstige Baumaßnahmen



\* Anstelle des im Nov. 1958 eingestellten Preisindex für den Wohnungsbau (vgl. hierzu Aufsatz "Neuberechnung von Preiszeitziffern für Bauleistungen und eines Preisindex für Wohngebäude" in Wirtschaft u. Statistik, Heft 11/1959)

1956 bis 1959 Bundesgebiet (ohne Saarland u. Berlin), ab 1960 Bundesgebiet ohne Berlin.

**A. BAUGENEH**  
**1. Genehmigte Wohn- und Nicht**

(Normal

Monat

Lfd. Nr.	Bauherr	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude									
		Neubau					Wiederaufbau				
		Gebäude	umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	veransch. reine Baukosten	Gebäude	umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	veransch. reine Baukosten
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1.000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM
<div>Wohn</div>											
1	Behörden und Verwaltungen	212	263	786	47,2	19 316	5	13	27	1,9	891
2	Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	3 538	4 041	12 194	813,3	271 279	18	37	116	7,7	2 874
3	Freie Wohnungsunternehmen	797	853	2 689	175,7	62 179	14	24	73	4,9	1 839
4	Erwerbs- oder Wirtschafts- unternehmen	551	772	2 016	141,6	55 575	18	70	175	9,7	5 018
5	Private Haushalte	15 403	13 187	28 631	2 264,4	896 383	426	835	2 296	146,9	58 654
6	Bauherren insgesamt	20 501	19 116	46 316	3 442,2	1 305 332	481	979	2 687	171,1	69 276
<div>Anstalten</div>											
7	Behörden und Verwaltungen	84	557	24	-	52 307	2	4	-	-	552
8	Betriebe und Unternehmen 2)	32	104	22	-	8 622	4	7	1	-	468
9	Private Haushalte	20	57	9	-	4 318	-	-	-	-	-
10	Bauherren insgesamt	136	718	55	-	65 247	6	11	1	-	1 020
<div>Büro</div>											
11	Behörden und Verwaltungen	24	128	16	-	12 602	-	-	-	-	-
12	Betriebe und Unternehmen 2)	140	553	67	-	45 782	4	24	4	-	2 134
13	Private Haushalte	27	40	9	-	2 654	1	6	1	-	400
14	Bauherren insgesamt	191	721	92	-	61 038	5	30	5	-	2 534
<div>Landwirtschaftliche</div>											
15	Behörden und Verwaltungen	22	29	1	-	1 529	2	20	-	-	332
16	Betriebe und Unternehmen 2)	3 115	2 906	72	-	67 566	92	163	3	-	3 899
17	Private Haushalte	491	198	3	-	5 569	3	-	-	-	24
18	Bauherren insgesamt	3 628	3 133	76	-	74 664	97	183	3	-	4 255
<div>Sonstige Nicht</div>											
19	Behörden und Verwaltungen	469	1 359	86	-	108 360	6	36	3	-	3 092
20	Betriebe und Unternehmen 2)	2 617	7 215	370	-	308 030	44	148	11	-	4 592
21	Private Haushalte	1 377	835	135	-	28 895	14	13	3	-	905
22	Bauherren insgesamt	4 463	9 409	591	-	445 285	64	197	17	-	8 589
<div>Sämtliche</div>											
23	Behörden und Verwaltungen	811	2 336	913	47,2	194 114	15	73	30	1,9	4 867
24	Betriebe und Unternehmen 2)	10 790	16 444	17 430	1 130,6	819 633	194	473	383	22,3	20 824
25	Private Haushalte	17 318	14 317	28 787	2 264,4	937 819	444	854	2 300	146,9	59 983
26	Bauherren insgesamt	28 919	33 097	47 130	3 442,2	1 951 566	653	1 400	2 713	171,1	85 674

1) Bundesgebiet ohne Berlin.- 2) D.s. Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen einschl. Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen

# MIGUNGEN wohnbauten nach Bauherren<sup>1)</sup>

bau)

Mai 1960

Genehmigungen für sonstige Baumaßnahmen					Insgesamt					Lfd. Nr.
Gebäude	unbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	veransch. reine Baukosten	Gebäude	unbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	veranschlagte reine Baukosten	
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	

## gebäude

1	2	27	1,8	744	218	278	840	50,9	20 951	1
-	-	25	1,3	302	3 556	4 078	12 335	822,3	275 055	2
-	-	7	0,9	141	811	877	2 769	181,5	64 159	3
1	2	70	6,1	2 219	570	844	2 261	157,4	62 812	4
80	61	4 262	296,0	95 937	15 909	14 083	35 189	2 707,3	1 050 974	5
82	65	4 391	306,1	99 343	21 064	20 160	53 394	3 919,4	1 473 951	6

## gebäude

-	-	5	-	9 306	86	561	29	-	62 165	7
1	-	4	-	2 570	37	111	27	-	11 660	8
-	-	3	-	526	20	57	12	-	4 844	9
1	-	12	-	12 402	143	729	68	-	78 669	10

## gebäude

-	-	2	-	6 798	24	128	18	-	19 400	11
-	-	8	-	5 768	144	577	79	-	53 684	12
1	1	3	-	701	29	47	13	-	3 755	13
1	1	13	-	13 267	197	752	110	-	76 839	14

## Betriebsgebäude

-	-	-	-	263	24	49	1	-	2 124	15
3	11	19	-	24 320	3 210	3 080	94	-	95 785	16
-	-	15	-	2 266	494	198	18	-	7 859	17
3	11	34	-	26 849	3 728	3 327	113	-	105 768	18

## wohngebäude

-	-	11	-	14 972	475	1 395	100	-	126 424	19
6	12	85	-	91 771	2 667	7 375	466	-	404 393	20
1	-	32	-	7 803	1 392	848	170	-	37 603	21
7	12	128	-	114 546	4 534	9 618	736	-	568 420	22

## Gebäude

1	2	45	1,8	32 083	827	2 411	988	50,9	231 064	23
11	25	218	8,3	127 091	10 995	16 942	18 031	1 161,2	967 548	24
82	62	4 315	296,0	107 233	17 844	15 233	35 402	2 707,3	1 105 035	25
94	89	4 578	306,1	266 407	29 666	34 586	54 421	3 919,4	2 303 647	26

sowie Freie Wohnungsunternehmen.



noch: A. BAUGENEHMIGUNGEN  
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten<sup>1)</sup> nach Monaten und nach Ländern  
(Normalbau)

Zeit Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt				darunter: Neubau						unbauer Raum der Gebäude	Woh- nungen	veranschlagte reine Baukosten		
	unbauer Raum der Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	veran- schlagte reine Bau- kosten	unbauer Raum der Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	veranschlagte reine Baukosten							
								absolut	je Wohnung	je qm umb. Raum			absolut	je qm umb. Raum	
	1000 qm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	1000 qm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	DM		1000 qm	Anzahl	1000 DM	DM	
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)															
1951 MD	11 621	38 039	.	444 780	9 165	27 884	.	337 920	12 100	37	8 198	1 110	245 580	163 500	25
1952 MD	11 304	40 241	.	517 969	8 990	29 841	.	391 201	13 100	44	7 871	1 036	289 814	192 938	30
1953 MD	13 637	46 904	.	655 003	10 951	35 181	.	496 888	14 100	45	6 860	1 005	292 518	200 391	34
1954 MD	15 466	49 639	.	755 166	12 353	36 704	.	567 048	15 400	46	8 045	981	359 433	245 650	34
1955 MD	16 293	50 019	.	838 568	13 315	37 978	.	645 877	17 000	49	9 538	1 031	452 072	310 822	37
1956 MD	15 025	45 263	.	838 384	12 704	35 081	.	663 998	18 900	52	10 325	949	505 711	360 856	39
1957 MD	14 507	41 823	2 766,3	871 543	12 755	33 801	2 261,8	720 879	21 300	57	9 359	736	495 424	358 053	42
1958 MD	16 108	45 637	3 109,8	1032 207	14 492	37 736	2 610,8	872 804	23 100	60	9 830	729	568 443	409 471	46
1959 MD	17 575	48 143	3 379,1	1193 388	16 156	40 726	2 904,8	1 031 633	25 300	64	11 065	846	651 288	493 845	48
1958 Mai	16 467	47 038	3 231,3	1062 387	15 040	38 908	2 705,6	898 772	23 100	60	9 207	670	496 390	338 656	40
Juni	17 880	49 587	3 412,9	1127 099	15 995	40 109	2 805,1	936 569	23 400	59	11 176	767	626 689	460 359	45
Juli	17 720	49 760	3 426,8	1155 321	15 958	40 667	2 857,4	970 628	23 900	61	10 843	893	580 353	403 235	41
August	18 819	53 612	3 631,0	1218 958	17 212	45 300	3 101,5	1 048 373	23 100	61	9 577	874	602 894	418 119	50
September	19 690	55 785	3 799,5	1274 421	17 810	46 797	3 245,6	1 092 002	23 300	61	10 822	858	649 901	486 785	49
Oktober	18 874	53 715	3 601,7	1220 551	17 196	45 678	3 095,4	1 054 716	23 100	61	10 596	934	725 835	500 117	54
November	16 216	45 851	3 093,7	1041 460	14 812	39 166	2 685,8	904 565	23 100	61	8 705	700	536 622	408 359	50
Dezember	14 128	39 878	2 694,4	932 339	12 688	33 698	2 307,0	800 245	23 700	63	9 847	621	555 557	381 582	46
1959 Januar	12 512	35 080	2 419,1	819 017	11 217	28 976	2 036,2	693 731	23 900	62	6 908	549	405 316	295 645	46
Februar	12 263	34 714	2 389,2	803 603	11 043	28 772	2 015,7	682 202	23 700	62	8 200	609	456 718	350 252	46
März	15 238	42 788	2 956,7	1006 966	13 956	36 037	2 521,7	863 328	24 000	62	9 833	687	514 404	373 526	42
April	19 018	52 720	3 670,7	1269 725	17 494	44 590	3 133,7	1 091 749	24 500	62	12 153	765	603 613	435 839	38
Mai	18 489	50 373	3 567,1	1244 642	17 112	42 500	3 051,3	1 074 198	25 300	63	11 610	834	639 024	476 102	44
Juni	20 022	55 409	3 881,2	1375 087	18 453	46 647	3 319,1	1 180 823	25 300	64	11 973	1 006	726 377	539 495	48
Juli	18 650	50 979	3 586,0	1281 355	17 082	42 236	3 040,0	1 095 995	25 900	64	12 436	930	693 797	545 502	46
August	20 289	55 230	3 887,1	1391 642	18 706	46 800	3 351,7	1 205 363	25 800	64	12 159	976	759 915	598 916	52
September	20 053	53 343	3 803,2	1372 962	18 386	44 955	3 277,3	1 184 697	26 400	64	11 271	1 059	689 618	519 591	50
Oktober	19 311	51 478	3 668,3	1321 893	17 760	43 648	3 161,2	1 145 746	26 200	65	11 643	1 014	733 270	569 323	52
November	18 033	48 740	3 450,6	1244 268	16 781	42 393	3 044,2	1 102 646	26 000	66	11 857	938	786 663	596 022	54
Dezember	17 028	46 864	3 269,9	1189 486	15 885	41 158	2 905,0	1 059 121	25 700	67	12 739	779	806 735	625 924	53
Bundesgebiet (ohne Berlin)															
1960 Januar	13 157	35 743	2 505,7	928 431	12 264	30 918	2 196,1	817 302	26 400	67	9 766	661	599 494	475 147	51
Februar	14 052	38 118	2 743,1	992 984	13 155	32 923	2 399,2	873 046	26 500	66	9 708	595	604 103	471 861	51
März	17 775	47 532	3 468,9	1283 050	16 598	40 483	2 999,1	1 117 879	27 600	67	12 601	845	726 187	537 048	45
April	17 919	47 297	3 472,0	1314 303	16 829	40 326	3 009,4	1 148 630	28 500	68	12 418	823	718 351	543 220	46
Mai	20 160	53 394	3 919,4	1473 951	19 116	46 316	3 442,2	1 305 332	28 200	68	14 428	1 027	829 696	646 234	46
Mai 1960 nach Ländern															
Schlesw.-Holst.	1 002	2 951	197,0	76 317	984	2 593	179,0	70 159	27 100	71	565	47	43 046	32 626	61
Hamburg	459	1 545	91,9	41 495	441	1 461	85,3	38 700	26 500	88	273	77	20 827	16 988	67
Niedersachsen	2 667	6 404	507,6	182 029	2 626	6 021	467,2	170 049	28 200	65	1 634	128	90 990	70 882	44
Bremen	406	1 257	83,2	26 254	347	1 028	69,7	20 540	20 000	59	231	10	22 268	6 276	41
Nordrhein-Westf.	5 059	13 343	946,2	362 050	4 570	11 339	818,1	314 023	27 700	69	3 094	177	176 857	132 757	44
Hessen	2 213	5 735	421,6	146 942	2 125	5 165	373,6	130 877	25 300	62	1 452	95	95 742	77 878	55
Rheinland-Pfals	1 185	2 984	224,5	82 192	1 089	2 217	180,7	68 024	30 700	62	753	52	41 960	30 113	41
Baden-Württembg.	3 365	9 136	662,9	268 805	3 241	7 474	577,2	235 849	31 600	73	2 529	201	163 721	132 432	53
Bayern	3 389	9 049	704,3	248 502	3 311	8 206	624,0	225 272	27 500	68	3 754	201	140 661	116 534	32
Saarland	415	990	80,2	39 365	382	812	67,4	31 839	39 200	83	141	39	33 624	29 748	250
Berlin (West)	715	2 604	150,1	57 061	377	1 244	76,4	29 181	23 500	77	202	17	20 455	8 614	63

1) Bis 1955 einschließl. Notbau.- 2) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis.

## 3. Genehmigungen für normale Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern

Monat Mai 1980

## a) Wohnbauten

Land	Gebäude				Wohnungen			Neu- und Wieder- aufbau  Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Von 100 Wohnungen entfallen auf				auf eine Neubauwohnung entfallen an veransch. reinen Baukosten bei											
	ins- gesamt	darunter: Neubau			ins- gesamt	je 10 000 Ein- wohner	Behörden und Verwal- tungen		Gemeinn. Wohn- ungs- u. ländl. Siedl.- untern.	Freie Wohn- ungs- unter- nehmen	Erwerbs- oder Wirt- schafts- unter- nehmen	Private Kaus- halte	Bau- herren ins- gesamt	darunter:										
		ins- gesamt	unbauer Raum	Wohn- ungen										ver- anschl. reine Bau- kosten je Ein- wohner	ins- gesamt	je 10 000 Ein- wohner	Gemeinn. Wohn- ungs- u. ländl. Siedl.- untern.	Private Kaus- halte	Bau- herren ins- gesamt	Gemeinn. Wohn- ungs- u. ländl. Siedl.- untern.	Private Haus- halte			
																						je Gebäude		
																						Anzahl	obm	Anzahl
Alle Gemeinden																								
Schleswig-Holstein	1 327	1 310	751,1	2,0	33,33	2 951	12,9	68,9	2,2	22,1	10,0	9,4	56,3	27 100	22 200	30 700								
Hamburg	304	298	1 479,9	4,9	22,75	1 545	8,5	58,2	0,2	10,8	13,1	4,0	71,9	26 500	26 900	28 200								
Niedersachsen	3 490	3 465	757,9	1,7	27,84	6 404	9,8	77,4	1,0	24,9	7,2	2,2	64,7	28 200	22 600	30 800								
Bremen	354	335	1 035,8	3,1	37,96	1 257	18,2	66,3	0,7	64,7	1,4	14,8	18,4	20 000	17 700	38 700								
Nordrhein-Westfalen	4 720	4 485	1 019,0	2,5	23,13	13 343	8,5	71,0	1,5	25,7	3,2	3,7	65,9	27 700	22 600	30 500								
Hessen	1 981	1 938	1 096,5	2,7	31,25	5 735	12,2	71,5	1,6	38,8	1,4	1,9	56,3	25 300	18 600	31 000								
Rheinland-Pfalz	1 529	1 463	744,4	1,5	24,34	2 984	8,8	81,0	1,5	9,4	1,5	5,9	81,7	30 700	25 700	32 900								
Baden-Württemberg	3 598	3 527	918,9	2,1	35,55	9 136	12,1	76,9	2,0	17,9	2,7	2,7	74,7	31 600	24 900	34 000								
Bayern	3 378	3 323	996,4	2,5	26,52	9 049	9,7	76,1	1,9	16,6	10,9	3,1	67,5	27 500	25 200	29 300								
Saarland	383	357	1 070,0	2,3	37,85	990	9,5	82,5	-	5,7	-	28,9	65,4	39 200	28 000	43 000								
Zusammen	21 064	20 501	932,4	2,3	27,78	53 394	10,1	73,7	1,6	23,1	5,2	4,2	65,9	28 200	22 300	31 300								
Berlin (West)	284	198	1 904,0	6,3	25,84	2 604	11,8	57,5	0,5	31,1	18,8	7,6	42,0	23 500	22 000	26 100								
darunter: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																								
Schleswig-Holstein	121	112	1 357,1	4,1	17,91	521	7,8	64,0	3,4	26,9	24,6	1,7	43,4	23 100	20 500	28 600								
Hamburg	304	298	1 479,9	4,9	22,75	1 545	8,5	58,2	0,2	10,8	13,1	4,0	71,9	26 500	26 900	28 200								
Niedersachsen	549	536	1 162,3	3,0	25,34	1 731	9,3	76,2	1,3	46,2	11,7	-	40,8	27 300	23 600	32 100								
Bremen	354	335	1 035,8	3,1	37,96	1 257	18,2	66,3	0,7	64,7	1,4	14,8	18,4	20 000	17 700	38 700								
Nordrhein-Westfalen	1 653	1 461	1 326,5	2,7	21,53	6 893	8,6	67,0	0,7	28,0	3,0	3,3	65,0	25 400	22 100	27 500								
Hessen	276	251	1 713,1	2,4	22,15	1 632	10,5	62,6	0,3	58,8	1,5	3,2	36,2	20 900	16 900	30 900								
Rheinland-Pfalz	134	106	1 198,1	3,1	17,44	523	6,3	73,8	-	28,9	-	-	71,1	28 000	24 600	30 900								
Baden-Württemberg	478	446	1 408,1	3,9	32,98	2 080	12,0	70,5	2,8	44,4	0,9	4,0	47,9	28 600	24 100	34 200								
Bayern	601	584	1 936,6	6,0	27,81	3 743	11,4	70,4	2,3	22,2	23,9	3,9	47,7	24 500	25 000	26 600								
Saarland	14	7	1 428,6	2,3	17,75	44	3,5	79,5	-	-	-	18,2	81,8	64 400	-	75 100								
Zusammen	4 484	4 136	1 408,8	4,1	24,32	19 969	9,7	67,8	1,2	33,6	8,5	3,9	52,8	25 100	21 800	28 800								
Berlin (West)	284	198	1 904,0	6,3	25,84	2 604	11,8	57,5	0,5	31,1	18,8	7,6	42,0	23 500	22 000	26 100								

## b) Nichtwohnbauten

Land	Gebäude				unbauer Raum		Von 100 obm unbauten Raumes entfallen auf			auf einen obm unb. Raumes in Neubau entfallen an veranschlagten reinen Baukosten bei				
	insgesamt	darunter: Neubau			veranschl. reine Baukosten je Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner	Behörden und Verwaltungen	Betriebe und Unternehmen 1)	Private Haushalte	Bauherren insgesamt	darunter:		
		insgesamt	unbauer Raum	Wohnungen								Behörden und Verwaltungen	Betriebe und Unternehmen 1)	Private Haushalte
je Gebäude		DM		1000 obm		obm		DM						
Anzahl		obm	Anzahl	DM	1000 obm	obm		DM						
Alle Gemeinden														
Schleswig-Holstein	380	371	1 439,4	0,09	18,80	565	2 467	40,5	57,9	1,6	61,1	91,6	38,2	51,2
Hamburg	123	120	2 125,0	0,64	11,42	273	1 497	3,7	86,4	9,9	66,6	127,8	61,7	84,1
Niedersachsen	1 324	1 298	1 228,0	0,07	13,92	1 634	2 499	21,7	75,7	2,6	44,5	80,2	34,3	46,3
Bremen	83	66	2 303,0	0,09	32,20	231	3 340	4,7	94,4	0,9	41,3	85,2	38,4	44,5
Nordrhein-Westfalen	1 386	1 369	2 227,2	0,09	11,30	3 094	1 977	13,0	66,8	20,2	43,5	83,6	35,9	43,0
Hessen	797	787	1 811,9	0,11	20,36	1 452	3 088	15,8	78,1	6,1	54,6	100,9	46,4	38,1
Rheinland-Pfalz	599	587	1 260,6	0,06	12,43	753	2 230	15,3	82,5	2,2	40,7	80,2	33,5	39,1
Baden-Württemberg	1 672	1 651	1 510,0	0,09	21,65	2 529	3 345	17,4	80,0	2,6	53,1	106,2	41,7	45,3
Bayern	2 137	2 077	1 742,4	0,09	15,01	3 754	4 006	8,8	84,0	7,2	32,2	39,0	33,3	12,5
Saarland	101	92	1 293,5	0,30	32,33	141	1 356	6,4	90,8	2,8	250,0	107,3	269,0	67,0
Zusammen	8 602	8 418	1 660,8	0,10	15,64	14 426	2 719	14,8	77,2	8,0	46,2	84,3	39,9	36,7
Berlin (West)	78	61	2 245,9	0,13	9,26	202	915	7,4	84,7	7,9	62,9	83,2	61,0	49,9
darunter: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern														
Schleswig-Holstein	62	59	2 372,9	0,22	18,76	156	2 327	34,0	65,4	0,6	65,7	85,5	53,5	64,0
Hamburg	123	120	2 125,0	0,64	11,42	273	1 497	3,7	86,4	9,9	66,6	127,8	61,7	84,1
Niedersachsen	140	140	2 521,4	0,14	11,56	353	1 903	31,5	67,1	1,4	47,3	65,2	38,6	58,4
Bremen	83	66	2 303,0	0,09	32,20	231	3 340	4,7	94,4	0,9	41,3	85,2	38,4	44,5
Nordrhein-Westfalen	558	547	3 325,4	0,14	13,42	1 855	2 325	14,2	70,3	15,5	45,0	84,8	34,9	55,3
Hessen	155	149	4 429,5	0,26	32,90	683	4 378	19,3	79,2	1,5	65,2	98,8	56,8	56,8
Rheinland-Pfalz	53	50	3 180,0	0,20	12,46	164	1 965	23,2	76,8	0,0	56,0	87,5	47,0	0,0
Baden-Württemberg	174	170	2 317,6	0,31	22,28	399	2 307	20,6	78,9	0,5	76,0	110,9	66,5	117,1
Bayern	206	202	4 108,9	0,20	11,57	836	2 551	26,6	70,8	2,6	41,2	29,1	45,1	61,9
Saarland	15	13	3 153,8	0,85	29,68	42	3 299	19,0	81,0	0,0	74,9	115,5	64,8	0,0
Zusammen	1 569	1 516	3 168,2	0,23	15,88	4 992	2 429	18,6	74,2	7,2	52,1	74,2	45,7	58,5
Berlin (West)	78	61	2 245,9	0,13	9,26	202	915	7,4	84,7	7,9	62,9	83,2	61,0	49,9

1) D.S. Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen einschl. Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen sowie Freie Wohnungsunternehmen.

**B. BAUFERTIGSTELLUNGEN**  
**1. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume**  
**in den Monaten Januar - Mai 1960**

nach Art der Bauvorhaben

Art der Bauvorhaben	Normalbau													Wohnräume in Wohn-u. Nichtwohnbauten	Wohnungen in Notwohnbauten
	Nichtwohnbauten			Wohnbauten			Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten								
	Gebäude	umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	darunter:		insgesamt	davon mit						
						Geb. Gem. Wohn.-u. ldl. Siedl.-Unt.	mit Wohnungen		1 und 2	3	4	5 u. mehr			
													Wohnräumen einschl. Küchen		
Anzahl	1000 qbm	Anzahl													
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)															
1955 Januar - Mai	10 104	13 679	1 718	24 273	81 997	6 045	24 539	83 715	10 400	31 639	31 854	9 822	300 823	394	
1956 Januar - Mai	13 081	18 086	1 852	29 254	92 449	6 887	26 133	94 301	9 735	32 367	38 667	13 532	351 510	225	
1957 Januar - Mai	14 591	19 861	1 816	34 035	105 190	8 780	32 460	107 006	11 253	33 508	45 199	17 046	401 870	179	
1958 Januar - Mai	12 472	16 513	1 316	25 956	77 044	6 774	24 852	78 360	7 773	21 462	33 933	15 192	304 547	292	
1959 Januar - Mai	15 296	17 176	1 510	31 324	93 485	8 095	29 531	94 995	8 658	22 965	41 753	21 619	374 957	161	
1960 Januar - Mai	12 570	19 686	1 367	33 666	101 215	7 754	30 346	102 582	9 367	22 976	45 498	24 741	409 868	217	
Bundesgebiet ohne Berlin															
1959 Januar - Mai	15 637	17 681	1 549	32 107	95 496	8 206	29 778	97 045	8 829	23 610	42 478	22 128	383 322	162	
1960 Januar - Mai	12 861	20 278	1 452	34 631	103 597	7 867	30 674	105 049	9 524	23 718	46 419	25 388	420 071	219	
und zwar:															
Neubau	absolut	12 416	18 708	989	32 658	84 957	7 694	28 958	85 946	6 010	17 998	39 656	22 282	352 094	186
	in vH	96,5	92,3	68,1	94,3	82,0	97,8	94,4	81,8	63,1	75,9	85,4	87,8	83,8	84,9
Wiederaufbau	absolut	419	1 528	146	1 815	12 053	173	1 649	12 199	2 673	3 823	4 550	1 153	40 861	2
	in vH	3,3	7,5	10,1	5,2	11,6	2,2	5,4	11,6	28,1	16,1	9,8	4,5	9,7	0,9
Sonstige Baumaßnahmen	absolut	26	42	317	158	6 587	-	67	6 904	841	1 897	2 213	1 953	27 116	31
	in vH	0,2	0,2	21,8	0,5	6,4	-	0,2	6,6	8,8	8,0	4,8	7,7	6,5	14,2
Berlin (West)															
1955 Januar - Mai	194	371	23	441	5 466	168	2 127	5 489	1 011	2 681	1 610	187	17 100	79	
1956 Januar - Mai	205	421	22	605	7 136	181	1 405	7 158	1 285	3 280	2 239	354	22 772	12	
1957 Januar - Mai	265	402	23	821	8 220	254	2 237	8 243	1 882	3 511	2 352	498	25 662	4	
1958 Januar - Mai	301	625	115	539	5 814	127	1 948	5 929	1 596	2 220	1 742	371	18 181	4	
1959 Januar - Mai	454	884	44	853	7 350	213	2 192	7 394	2 035	2 382	2 457	520	24 124	1	
1960 Januar - Mai	729	1 456	256	1 078	9 325	164	2 487	9 581	2 907	3 306	2 528	840	29 974	2	
und zwar:															
Neubau	absolut	654	988	221	737	4 059	114	1 543	4 280	1 030	1 587	1 217	446	14 558	1
	in vH	89,7	67,9	86,3	68,4	43,5	69,5	62,0	44,7	35,4	48,0	48,1	53,1	48,6	50,0
Wiederaufbau	absolut	71	441	27	324	4 641	50	944	4 668	1 734	1 493	1 143	298	13 743	-
	in vH	9,7	30,3	10,6	30,0	49,8	30,5	38,0	48,7	59,7	45,2	45,2	35,5	45,8	-
Sonstige Baumaßnahmen	absolut	4	27	8	17	625	-	-	633	143	226	168	96	1 673	1
	in vH	0,6	1,8	3,1	1,6	6,7	-	-	6,6	4,9	6,8	6,7	11,4	5,6	50,0

**2. Fertiggestellte normale Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume**  
**in den Monaten Januar - Mai 1960**

nach Ländern

Land	Wohnbauten			Wohn- und Nichtwohnbauten									
	Gebäude	darunter: Neubau		Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten				Wohnräume je Wohnung im	
		Gebäude	Wohnungen je Gebäude	insgesamt	je 10 000 Einwohner	über 50 000 Einwohner	unter 50 000 Einwohner	1 und 2	3	4	5 u.mehr	Neubau	Wiederaufbau
Schleswig - Holstein	2 072	2 014	2,1	4 792	20,9	26,4	73,6	10,1	22,0	39,9	28,0	4,0	3,7
Hamburg	832	702	3,8	4 327	23,7	100,0	-	10,5	23,5	46,5	19,5	4,0	3,4
Niedersachsen	5 775	5 690	2,1	12 661	19,4	32,2	67,8	5,3	16,3	46,1	32,3	4,3	3,6
Bremen	676	581	3,7	2 965	42,9	100,0	-	13,3	18,0	44,5	24,2	4,0	3,2
Nordrhein - Westfalen	10 963	10 074	3,1	38 089	24,3	60,5	39,5	9,1	24,5	47,1	19,3	4,0	3,4
Hessen	2 214	2 214	2,5	6 992	14,9	51,2	48,8	10,0	25,1	42,5	22,4	4,1	3,0
Rheinland - Pfalz	1 975	1 861	2,3	5 300	15,7	25,9	74,1	5,7	26,1	36,8	31,4	4,2	3,6
Baden - Württemberg	5 439	5 229	2,3	15 521	20,5	32,0	68,0	7,2	18,0	46,3	28,5	4,3	3,4
Bayern	3 720	3 556	2,8	11 935	12,7	45,5	54,5	14,8	25,5	36,5	23,2	3,8	3,2
Saarland	965	862	2,0	2 467	23,7	20,1	79,9	6,4	30,1	37,3	26,2	4,2	3,5
Zusammen	34 631	32 783	2,6	105 049	19,8	49,0	51,0	9,0	22,6	44,2	24,2	4,1	3,3
Berlin (West)	1 078	737	5,5	9 581	43,4	100,0	-	30,3	34,5	26,4	8,8	3,4	2,9

### III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

#### A. WOHNUNGEN

#### 1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau <sup>1)</sup>

##### a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Berichts- zeitraum	Anzahl der geforderten Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (erstmalige Bewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln waren			Von de. Finanzierungsmitteln (Sp.2) entfielen auf		
		insgesamt	darunter 7c - Mittel	erst- stellig	nachrangig	nicht dinglich gesichert	öffentliche Hand	Kapital- markt	eigene Finanzierung
<u>Sozialer Wohnungsbau insgesamt 2)</u>									
1957 JS	211 197	5 407 384	127 000	1 239 950	3 071 892	1 095 541	2 122 722	1 524 767	1 759 895
1958 JS	294 828	8 147 915	112 008	1 869 761	4 718 397	1 559 757	3 256 564	2 374 086	2 517 256
1959 JS	273 386	8 338 622	61 479	2 340 361	4 307 132	1 691 129	2 616 654	3 211 177	2 510 790
1960 1.Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...
<u>darunter: mit öffentlichen Baudarlehen allein geförderte Bauvorhaben 3)</u>									
1957 JS	188 705	4 907 554	110 780	1 092 092	2 789 185	1 026 277	2 052 028	1 227 694	1 627 831
1958 JS	251 154	7 032 562	83 334	1 548 043	4 075 987	1 408 531	3 062 387	1 723 886	2 246 290
1959 JS	168 999	5 296 769	19 366	1 331 867	2 780 919	1 183 983	2 012 594	1 551 775	1 732 400
1960 1.Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...
<u>darunter: vollgeforderte reine Wohnbauten 4)</u>									
1957 JS	157 983	3 846 600	103 201	821 918	2 272 238	752 443	1 687 180	898 010	1 261 409
1958 JS	216 860	5 662 739	75 179	1 193 559	3 409 718	1 059 462	2 587 501	1 301 193	1 774 046
1959 JS	142 863	4 058 273	17 308	991 860	2 218 173	848 241	1 605 448	1 146 514	1 306 311
1960 1.Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...

##### b) Geförderte Wohnungen insgesamt 5)

Zeit	Wohnungen für einkommensschwache Wohnungssuchende 6)						Wohnungen für sonstige Wohnungssuchende					
	insgesamt	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen)					insgesamt	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen)				
		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr
1957 JS	92 717	7 934	29 540	36 820	11 664	6 759	118 480	9 203	35 080	55 030	14 386	4 781
1958 JS	127 909	8 761	36 226	54 931	17 937	10 054	166 919	11 594	41 502	84 342	22 994	6 487
1959 JS	101 362	5 858	22 989	42 792	18 688	11 035	172 024	11 289	41 673	86 768	25 289	7 005
1960 1. Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

##### c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 5)

Zeit	insgesamt		darunter						Von den Wohnungen (Spalte 2) waren vorgesehen für		
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 7)			Einfamilienhäuser 8)			LAG-Berechtigte 10)		sonstige 11)
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentums- wohnungen 9)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	Eigentums- wohnungen in Familien- heimen 9)	sonstige Wohnungen	
1957 JS	67 256	176 600a)	14 895	98 601	4 416	51 627	49 728	76 062	47 345	19 963	17 403
1958 JS	92 340	254 315a)	23 182	154 360	5 280	68 210	65 620	97 204	66 455	27 136	42 148
1959 JS	89 237	231 165a)	20 089	133 667	4 656	68 280	66 522	94 581	67 204	28 470	43 000
1960 1. Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin). - 2) Hier werden alle Bauvorhaben ausgewiesen, gleichgültig, ob sie durch Bewilligung von öffentlichen Baudarlehen oder von Zins- und Tilgungshilfen (=Lastenbeihilfen oder Aufwendungshilfen), oder ob sie voll oder nur teilweise gefördert wurden. - 3) Im mittleren Abschnitt dieser Tabelle werden nur die mit öffentlichen Baudarlehen geförderten Bauvorhaben nachgewiesen, gleichgültig, ob sie voll oder teilweise gefördert wurden. Die Finanzierungsmittel beziehen sich immer, auch bei Teilförderungen, auf das gesamte Bauvorhaben. In Spalte 1 der Tabelle werden dagegen nur die geförderten Wohnungen ausgewiesen; Wohnungszahlen und LM-Beträge können also nur mit Einschränkung zueinander in Beziehung gesetzt werden. - 4) Im letzten Abschnitt dieser Tabelle sind bei Nordrhein-Westfalen auch im vollgeforderten Baumaßnahmen noch einzelne Wohnungen, die nicht gefördert wurden, enthalten. Deshalb können in dieser Tabelle die Wohnungszahlen der Spalte 1 zu den LM-Beträgen der Finanzierungsmittel nur mit Einschränkungen in Beziehung gesetzt werden. - 5) Alle Forde- rungstypen zusammen. - 6) Einschl. der "Umachachtungswohnungen". - 7) D.s. Wohngebäude mit 3 u. mehr Wohnungen. - 8) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen. - 9) Einschl. der von den Gebäudeeigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentümerwohnungen). - 10) D.s. Vertriebene, Kriegssachgeschädigte und Härtefondsbererechtigte. - 11) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus SBZ (soweit nicht LAG-berechtigt). - a) Für weniger als 1 vH der Wohnungen liegen keine Angaben über die Eigentumsbildung bzw. Zweckbindung vor.

Ausführliche Ergebnisse in: Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen, Reihe 4

#### 2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft <sup>1)</sup>

Zeit	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
<b>Grundzahlen</b>						
1960 Januar	11 800	10 300	1 500	14 500	12 300	2 200
Februar	10 100	8 900	1 200	15 000	12 800	2 200
März	25 400	20 600	4 800	14 300	12 400	1 900
April	21 800	20 000	1 800	12 100	10 900	1 200
Mai	21 800	20 500	1 300	13 300	11 200	2 100
<b>Monatsdurchschnitt 1957 = 100</b>						
1960 Januar	82,8	84,1	74,4	99,1	98,9	100,2
Februar	71,0	72,5	61,7	102,7	103,2	100,2
März	178,9	169,0	241,7	98,0	100,6	84,2
April	153,9	164,2	88,5	82,5	88,2	53,0
Mai	153,6	168,2	60,9	91,1	90,3	94,9

1) Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes v. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt. Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).

Mitteilung für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft  
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

## B. ERWERBSTÄTIGKEIT

### 1. Beschäftigte Arbeitnehmer

Zeit — Land	Beschäftigte Arbeitnehmer darunter: Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe						
	insgesamt	zusammen	Bau- und Architekturbüros (39 a)	Hoch- und Tiefbau (39 b)	Klempnerei, Rohrinstallation (16)	Baubewerke (ohne Polster- belherstellung) (39 c1)	Schornstein-u. Gebäu- dereinigung (ohne Ge- bäudeinnenreinigung) (39 d 1)
<u>Bundesgebiet ohne Berlin</u>							
1959 September	20 135 396	2 219 820	43 347	1 626 573	213 450	324 630	11 820
1960 März	20 031 497	2 103 335	44 501	1 532 517	206 554	308 370	11 393
<u>31. März 1960 nach Ländern</u>							
Schlesw.-Holst.	763 708	96 638	1 459	76 125	8 404	10 199	451
Hamburg	799 243	64 113	2 214	42 402	8 580	10 383	534
Niedersachsen	2 344 333	277 435	4 473	219 573	22 750	29 268	1 371
Bremen	286 899	19 238	562	13 346	2 321	2 866	143
Nordrh.-Westf.	6 430 241	653 131	14 794	470 550	67 347	96 919	3 521
Hessen	1 705 573	177 783	4 143	121 811	17 874	32 934	961
Rheinl.-Pfalz	1 129 945	141 855	2 697	105 709	12 516	20 082	851
Baden-Württbg.	2 945 725	277 846	7 798	183 204	29 862	55 972	1 010
Bayern	3 279 373	362 073	4 924	277 883	33 978	42 904	2 384
Saarland	346 457	33 223	1 437	21 914	2 922	6 783	167
<u>Berlin (West)</u>							
1960 März	869 586	68 827	1 344	44 361	10 816	11 598	708
<u>Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)</u>							
1959 März	19 088 872	1 991 265	38 913	1 451 213	199 486	290 688	10 965
September	19 785 749	2 185 493	41 905	1 603 983	210 236	317 691	11 678

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

### 2. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Zeit — Beruf — Land	Arbeitslose		Von den Arbeitslosen waren Vertriebene		Notstande- arbeiter 1)	Monatliche Vermitt- lungen in Bauberufe	Offene Stellen am Ende des Monats für An- gehörige der Bauberufe (24)
	insgesamt	darunter Bauberufe (24)	insgesamt	darunter Bauberufe (24)			
<u>Bundesgebiet ohne Berlin</u>							
1960 Januar	626 999	238 522	.	.	5 945	26 381	41 566
Februar	529 592	191 224	.	.	8 153	40 735	68 806
März	256 585	40 711	44 976	7 619	10 760	68 983	89 338
April	188 764	16 201	.	.	8 798	47 612	86 054
Mai	153 161 b)	10 043	.	.	8 722	42 007	84 630
<u>Mai 1960 nach ausgewählten Berufen</u>							
Maurer	.	550	.	.	.	.	19 307
Zimmerer (ohne Helfer)	.	249	.	.	.	.	10 065
Dachdecker (ohne Helfer)	.	68	.	.	.	.	456
Malerei und Lackierer	.	399	.	.	.	.	8 314
<u>Mai 1960 nach Ländern</u>							
Schleswig-Holstein	16 109	1 123	.	.	2 287	2 505	1 666
Hamburg	5 576	97	.	.	404	1 852	2 218
Niedersachsen	27 129	2 268	.	.	2 082	3 816	9 116
Bremen	4 415	50	.	.	-	478	870
Nordrhein-Westfalen	45 060	2 133	.	.	64	12 259	21 285
Hessen	8 046	347	.	.	54	2 818	7 832
Rheinland-Pfalz	6 634	619	.	.	193	2 253	3 676
Baden-Württemberg	6 476	229	.	.	35	7 120	18 507
Bayern	31 422	2 903	.	.	3 603	7 736	18 145
Saarland	2 294	274	.	.	-	1 170	1 315
<u>Berlin (West)</u>							
1960 Mai	31 403	1 133	.	.	7 946	3 749	603
<u>Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)</u>							
1957 D	662 534	169 816	150 938	39 622	17 959	56 055	30 659
1958 D	683 117	200 566	150 311 a)	41 940 a)	14 527	53 230	39 590
1959 D	455 956	118 270	68 427	12 471	12 032	47 340	49 076

1) Ohne Stammarbeiter. — a) Berechnet auf Grund von Quartalswerten. — b) Einschl. 2 013 arbeitslose Flüchtlinge in Durchgangslagern.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

### 3. Umfang und Dauer der Streiks <sup>1)</sup>

Zeit	Wirtschaftsabteilung Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe						Wirtschaftsgruppe Steine und Erden, Feinkeramische u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
1959	18	130	3 375	75	—	55	1	46	3 404	—	—	46
1959 1. Vj.	—	—	—	—	—	—	1	46	3 312	—	—	—
2. Vj.	11	55	3 300	—	—	55	1	46	92	—	—	46
3. Vj.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Vj.	7	75	75	75	—	—	—	—	—	—	—	—
1960 1. Vj.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Bundesgebiet ohne Berlin. — Ab 1. Vj. 1959 werden nicht mehr nur die in einem Berichtszeitraum beendeten, sondern auch die in ihm begonnenen oder aus einem früheren Berichtszeitraum in diesen hineindauernden, aber noch nicht beendeten Arbeitsstreiks nachgewiesen. Von den im Berichtszeitraum beendeten Arbeitsstreiks wird nur der Teil in die Ergebnisse des Berichtszeitraums einbezogen, der tatsächlich in den Berichtszeitraum hineinfällt. Eine Summierung der vier Vierteljahre ergibt z.T. nicht die Jahressumme, wenn ein Streik mehrere Vierteljahre andauert.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/18

# C. INDUSTRIE

## 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen 1)

Zeit 2)	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz
		Insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge		Löhne	Gehälter	
		Anzahl			1000		1000 DM	
<u>Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)</u>								
<u>Bundesgebiet ohne Berlin</u>								
1958 MD	53 006	7 452 955	1 318 563	6 134 392	1 058 688	-	-	-
1959 MD	52 817	7 476 874	1 376 980	6 099 894	1 045 041	-	-	-
1960 Januar	52 873	7 567 826	1 409 674	6 158 152	1 027 043	2 652 768	1 010 620	18 668 735
Februar	52 978	7 606 815	1 418 171	6 188 644	1 018 179	2 533 573	987 398	19 256 840
März	53 062	7 651 512	1 422 605	6 228 907	1 123 303	2 802 998	1 013 971	22 069 244
April	53 102	7 716 402	1 449 034	6 267 368	1 060 078	2 799 663	1 017 248	20 300 715
Mai	53 080	7 746 887	1 458 408	6 288 479	1 093 126	2 894 271	1 042 539	21 414 901
<u>Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)</u>								
1957 MD	52 609	7 221 064	1 236 748	5 984 316	1 051 994	2 283 695	752 162	16 629 237
1958 MD	52 257	7 272 745	1 294 088	5 978 657	1 031 386	2 413 381	834 788	17 089 129
1959 MD	52 081	7 300 942	1 352 069	5 948 873	1 019 246	2 525 285	912 623	18 638 014
1960 Januar	52 168	7 394 008	1 384 674	6 009 334	1 002 525	2 576 558	987 079	18 335 270
Februar	52 270	7 432 671	1 393 048	6 039 623	994 366	2 463 393	965 485	18 907 587
März	52 353	7 477 485	1 397 568	6 079 917	1 097 886	2 730 333	991 773	21 687 863
April	52 393	7 541 822	1 423 918	6 117 904	1 035 642	2 723 536	994 872	19 945 811
Mai	52 374	7 572 164	1 432 962	6 139 202	1 068 280	2 817 156	1 019 779	21 041 308
<u>Industrie der Steine und Erden</u>								
<u>Bundesgebiet ohne Berlin</u>								
1958 MD	5 201	244 787	32 756	212 031	40 206	-	-	-
1959 MD	5 126	251 349	33 839	217 510	41 668	-	-	-
1960 Januar	5 164	221 690	33 718	187 972	33 365	88 498	21 188	352 563
Februar	5 163	225 865	33 812	192 053	33 086	84 772	20 817	379 421
März	5 168	247 566	33 824	213 742	41 167	105 971	21 223	592 010
April	5 179	259 209	34 552	224 657	42 268	116 029	21 501	617 740
Mai	5 183	263 517	...	...	44 936	123 315	22 134	683 156
<u>Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)</u>								
1957 MD	5 298	253 921	32 247	221 674	42 992	94 856	17 082	454 475
1958 MD	5 121	240 955	32 350	208 605	39 594	94 852	18 133	473 762
1959 MD	5 046	247 702	33 429	214 273	41 081	104 796	19 988	545 669
1960 Januar	5 091	218 460	33 323	185 137	32 921	87 076	20 870	350 271
Februar	5 091	222 606	33 462	189 144	32 636	83 448	20 489	377 072
März	5 093	244 178	33 436	210 742	40 625	104 408	20 897	587 423
April	5 104	255 740	34 179	221 561	41 717	114 352	21 574	612 857
Mai	5 106	259 931	...	...	44 346	121 539	21 797	677 494

1) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industrie-  
gruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte  
D aus 12 Monaten.

b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige 1)

Zeit	Industrie der Steine und Erden							
	Insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew.u. Aufber.v. Schie- fer, Ton, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
<u>Beschäftigte (Anzahl)</u>								
<u>Bundesgebiet ohne Berlin</u>								
1958 D	247 175	40 259	11 489	11 999	21 064	16 480	3 339	53 809
1959 D	253 609	41 659	11 956	11 497	21 123	16 133	3 498	55 636
1960 Januar	223 477	30 179	11 327	10 875	21 219	15 583	3 368	45 017
Februar	227 693	30 835	11 710	10 929	21 312	15 860	3 441	45 090
März	249 332	39 443	12 442	11 025	21 442	16 182	3 507	51 369
April	260 895	42 307	12 717	11 182	21 530	16 252	3 567	56 886
Mai	265 435	43 157	12 889	11 235	21 635	16 347	3 555	58 643
<u>Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)</u>								
1957 D	225 898	43 871	11 563	13 178	21 739	16 642	3 294	56 610
1958 D	242 703	39 929	11 403	11 961	20 783	15 461	3 101	53 012
1959 D	249 376	41 281	11 871	11 406	20 815	15 177	3 243	54 977
1960 Januar	219 736	29 855	11 239	10 784	20 947	14 643	3 150	44 467
Februar	223 929	30 517	11 619	10 835	21 046	14 912	3 212	44 536
März	245 413	39 114	12 349	10 934	21 150	15 233	3 254	50 773
April	256 913	41 977	12 626	11 090	21 249	15 282	3 311	56 279
Mai	261 321	42 789	12 796	11 144	21 331	15 383	3 304	57 989
<u>Umsatz (1000 DM)</u>								
<u>Bundesgebiet ohne Berlin</u>								
1958 MD	.	.	.	.	.	.	.	.
1959 MD	.	.	.	.	.	.	.	.
1960 Januar	355 326	28 254	17 644	12 018	53 658	31 884	4 778	49 993
Februar	384 159	31 470	19 448	12 700	68 916	34 717	5 697	52 940
März	600 594	55 959	32 556	14 871	137 981	48 640	7 644	75 823
April	624 845	61 446	35 603	14 763	139 812	45 568	7 404	85 264
Mai	693 102	71 760	39 107	15 733	153 160	47 398	7 697	97 531
<u>Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)</u>								
1957 MD	459 530	49 165	23 278	14 198	91 993	36 159	5 152	68 561
1958 MD	479 212	51 346	26 565	13 375	98 017	36 096	5 210	70 340
1959 MD	552 732	59 506	29 926	13 273	117 555	40 372	6 012	81 063
1960 Januar	352 186	27 997	17 545	11 899	53 170	31 821	4 500	49 651
Februar	380 799	31 247	19 334	12 559	68 311	34 649	5 390	52 591
März	593 675	55 569	32 290	14 700	136 350	48 566	7 099	75 090
April	617 650	60 857	35 322	14 603	138 232	45 496	6 946	84 499
Mai	684 738	71 016	38 807	15 590	151 403	47 314	7 153	96 503

Anmerkungen siehe Seite 22.

noch: C. INDUSTRIE  
 noch: 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie  
 noch: Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten  
 noch: b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige <sup>1)</sup>

Zeit	noch: Industrie der Steine und Erden						
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie	Asbestzement- waren- industrie
Beschäftigte (Anzahl)							
Bundesgebiet ohne Berlin							
1958 D	.	20 971	34 834	.	8 053	.	.
1959 D	.	19 022	37 599	.	8 801	.	.
1960 Januar	5 178	19 628	34 603	5 085	5 863	3 398	.
Februar	5 199	19 697	35 891	5 805	6 340	3 400	.
März	5 200	19 608	38 489	6 362	8 504	3 401	.
April	5 211	19 531	39 760	6 544	9 497	3 467	.
Mai	5 196	19 728	40 559	6 601	9 750	3 494	.
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)							
1957 D	4 947	21 676	34 406	5 656	8 424	3 668	4 006
1958 D	4 820	20 721	33 926	5 833	7 959	3 265	4 472
1959 D	5 025	18 801	36 777	6 257	8 729	3 429	.
1960 Januar	.	.	34 020	.	.	3 398	.
Februar	.	.	35 293	.	.	3 400	.
März	.	.	37 827	.	.	3 401	.
April	.	.	39 040	.	.	3 467	.
Mai	.	.	39 786	.	.	3 494	.
Umsatz (1000 DM)							
Bundesgebiet ohne Berlin							
1958 MD	.	.	.	.	.	.	.
1959 MD	.	.	.	.	.	.	.
1960 Januar	11 291	37 791	50 628	8 871	12 499	6 547	.
Februar	11 306	38 091	50 838	11 204	14 049	7 182	.
März	13 123	42 643	78 600	21 680	25 737	9 560	.
April	11 915	38 925	83 497	21 660	31 472	8 593	.
Mai	12 887	40 688	95 789	23 081	35 453	10 396	.
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)							
1957 MD	8 859	39 223	57 549	12 902	19 912	7 587	10 058
1958 MD	9 617	37 047	61 695	14 909	20 231	7 311	11 239
1959 MD	10 871	35 810	74 208	17 456	24 997	8 610	.
1960 Januar	.	.	50 023	.	.	6 547	.
Februar	.	.	50 157	.	.	7 182	.
März	.	.	77 231	.	.	9 560	.
April	.	.	81 780	.	.	8 593	.
Mai	.	.	93 946	.	.	10 396	.

Zeit	Sägewerke u. holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile Industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Brücken-, Lüf- tungs- u. Gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte (Anzahl)							
Bundesgebiet ohne Berlin							
1958 D	86 988	19 761	.	.	190 913	74 014	26 911
1959 D	86 121	20 346	.	.	186 708	71 937	27 655
1960 Januar	84 495	20 953	6 023	14 983	184 030	70 852	28 084
Februar	85 746	21 087	6 023	14 982	184 119	70 553	27 831
März	87 172	21 351	5 998	14 987	184 013	70 103	27 786
April	87 787	21 190	5 941	15 171	185 981	70 513	28 109
Mai	87 991	21 233	5 968	15 306	187 372	71 562	28 104
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)							
1957 D	88 826	18 991	5 794	13 784	183 951	70 898	26 093
1958 D	84 773	19 189	5 453	13 756	181 495	67 748	25 687
1959 D	84 156	19 856	5 094	14 330	177 302	65 589	26 445
1960 Januar	82 516	20 490	.	.	175 241	64 798	26 790
Februar	83 776	20 638	.	.	175 268	64 606	26 495
März	85 095	20 943	.	.	175 258	64 311	26 434
April	85 677	20 771	.	.	177 486	65 041	26 710
Mai	85 787	20 804	.	.	178 558	65 810	26 727
Umsatz (1000 DM)							
Bundesgebiet ohne Berlin							
1958 MD	.	.	.	.	.	.	.
1959 MD	.	.	.	.	.	.	.
1960 Januar	174 561	37 846	7 518	33 005	320 989	105 861	51 669
Februar	186 500	38 859	7 899	33 321	305 214	100 733	46 046
März	218 332	49 204	10 670	35 821	378 509	128 062	60 642
April	209 913	45 330	8 897	32 265	316 685	122 318	51 261
Mai	229 220	48 380	9 120	32 245	350 326	129 938	56 150
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)							
1957 MD	194 921	33 360	8 934	26 097	344 318	121 719	49 041
1958 MD	186 400	37 023	7 458	28 071	338 894	108 126	47 259
1959 MD	193 408	42 925	7 770	30 952	344 701	115 987	52 659
1960 Januar	171 351	36 805	.	.	308 894	99 523	49 175
Februar	182 485	38 215	.	.	293 282	93 089	43 996
März	213 876	48 038	.	.	365 618	119 907	58 303
April	205 400	44 455	.	.	305 568	116 126	48 846
Mai	224 045	47 360	.	.	337 487	122 463	54 123

1) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.-

Ausführliche Ergebnisse in: Die Industrie der BRD, Reihe 1

noch: C. INDUSTRIE  
**2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie <sup>1)</sup>**  
 Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Zeit	Baumaschinen 3)						Baustoffe							
	insgesamt 2)	darunter				Bausand und Baukies	Zement 5)	Baukalk (gebrannt) 6)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel insgesamt 7) 8)	Kalksand- steine 8)	Bimsbau- steine 8) 9)	Mauersteine aus Schlacken	
		Beton- und mortel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßenbau- maschinen 4)									
														t
Bundesgebiet ohne Berlin														
1960 Januar	54 512	5 909	5 868	10 939	6 469	3 307,6	969,0	74,9	55,5	757,7	293,4	109,7	45,9	
Februar						4 300,1	1 188,3	105,7	69,9	663,0	399,0	111,1	55,3	
März						7 932,9	2 210,7	227,5	97,2	1 004,9	720,7	654,4	100,4	
April	21 394	...	...	...	...	8 139,3	2 375,3	238,1	89,4	1 205,8	707,5	903,8	116,8	
Mai	23 014	...	...	...	...	9 303,3	2 713,6	277,0	92,0	1 461,5	780,0	1 038,3	134,0	
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)														
1957 MD	10 942	983	1 462	2 639	1 729	5 596,9	1 567,4	171,8	71,6	1 117,4	474,0	669,6	84,7	
1958 MD	12 197	1 119	1 617	2 718	1 878	6 146,5	1 615,8	169,8	70,7	1 099,4	547,2	648,5	83,6	
1959 MD	16 588	1 689	1 827	3 291	2 340	6 950,5	1 904,3	193,6	77,6	1 242,7	631,5	730,3	86,2	
1959 April	54 271	5 698	5 715	11 274	8 264	8 233,9	2 280,4	254,9	97,9	1 218,7	754,2	945,2	106,9	
Mai						7 407,1	2 217,4	216,4	78,6	1 349,0	651,9	864,2	95,6	
Juni						8 389,5	2 287,6	235,6	85,1	1 561,5	766,6	1 002,8	112,3	
Juli	53 659	6 067	5 861	9 473	7 354	8 717,1	2 367,1	244,4	90,8	1 621,4	815,7	1 024,6	107,0	
August						8 359,0	2 353,9	218,5	87,0	1 525,1	746,1	1 007,5	100,6	
September						8 445,4	2 423,6	249,2	87,6	1 571,8	753,3	1 013,1	97,7	
Okttober	52 326	4 799	5 955	10 312	7 307	8 004,0	2 443,3	234,7	84,4	1 517,5	753,2	979,1	92,9	
November						7 085,8	2 025,0	170,5	72,2	1 334,6	640,5	790,8	79,0	
Dezember						5 903,4	1 605,2	113,5	58,2	1 165,6	533,7	432,6	65,4	
noch: Baustoffe														
Zeit	Isolier- u. Leichtbau- platten	Baustoffe aus Trümmerverwertung 10)			Dachziegel insgesamt	Betondach- steine	Dachpappe u. a. Ab- dichtungsmaterialien	Feuerfeste Erzeug- nisse	Tafelglas	Natur- steine 11)	Betonstein- erzeugnisse f.d.Tief-u. Straßenbau	Steinzeug- röhren 12)	Bitumen u. Promex	Schnitt- holz 13)
		Mauer-, Hohl- block-u. T- steine 8)	Ziegel- splitt, Sand u. a.	Ziegel- splitt, Sand u. a.										
Bundesgebiet ohne Berlin														
1960 Januar	2 714	46,6	17,0	60,4	6 195	6 339	202,0	3 859	1 499,4	330,9	47,7	38,7	...	
Februar	3 026	54,3	17,5	60,9	8 464	7 204	207,6	3 711	1 929,9	354,9	50,9	46,9	...	
März	3 505	90,2	36,9	71,3	9 452	12 767	233,1	4 084	4 207,9	534,3	55,1	71,1	...	
April	3 314	92,3	32,9	68,9	7 822	13 207	214,0	3 713	4 629,7	522,6	49,2	112,0	...	
Mai	3 730	106,0	36,8	74,5	9 891	14 228	219,1	3 455	5 387,2	565,5	53,6	125,2	...	
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)														
1957 MD	2 822	72,7	43,7	81,9	3 307	9 522	228,9	2 928	3 533,2	331,5	39,5	62,1	579,5	
1958 MD	2 874	71,4	36,8	71,0	4 391	9 843	206,6	2 956	3 813,8	374,2	40,3	74,3	556,4	
1959 MD	3 304	89,5	33,7	73,5	7 152	11 025	192,9	3 234	4 365,2	456,0	46,7	89,8	577,6	
1959 April	3 445	105,5	40,7	74,2	6 574	12 636	192,2	3 248	5 061,0	480,3	48,7	88,7	645,0	
Mai	3 114	90,4	35,5	72,1	6 166	10 003	174,7	3 446	4 698,5	434,0	44,2	115,2	634,7	
Juni	3 547	112,0	41,8	79,6	7 266	12 491	189,2	3 098	5 309,8	511,0	46,5	108,1	631,4	
Juli	3 769	112,4	43,5	82,9	9 121	12 972	201,1	3 018	5 606,9	518,4	47,9	110,4	664,4	
August	3 638	102,7	38,0	78,4	8 253	12 726	193,1	3 165	5 373,7	481,3	46,1	110,4	611,4	
September	3 805	108,6	36,0	81,3	9 296	14 297	197,1	3 193	5 612,3	562,2	47,8	123,5	601,4	
Oktober	3 811	107,9	37,2	81,6	8 412	14 063	207,5	3 070	5 405,6	552,8	50,3	123,5	591,2	
November	3 531	88,5	38,7	75,4	7 229	11 726	207,7	2 972	4 788,5	524,0	48,5	94,3	565,1	
Dezember	2 972	75,6	28,8	72,7	6 615	9 872	218,6	3 238	3 790,8	456,2	49,4	72,5	544,4	
Holzbauteile- und Bauelemente														
Zeit	Holzbauteile und Holzkonstruktionen						Bauelemente aus Holz				Stahlbau-erzeugnisse 17)			
	insgesamt	Montage- fertige Holzhäuser und Baracken	Brücken, Turme, Silos und andere Ingenieur- bauten	Wohnbauten Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Telefonzel- len, Gewach- häuser und andere Holzbauten	insgesamt	darunter			Rohr- gewebe	Stahl- u. Leicht- metall- brücken 18)	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten	
							Treppen, Türen u. Fenster- rahmen, auch Kühlschrank- fenster 15)	Rolläden, Fensterladen u. a. Verdun- kungsanlagen	Stab- fußboden und Tafel- parkett 16)					
														1000 DM
Bundesgebiet ohne Berlin														
1960 1. Vj.	12 381	9 211	5 538	5 515	3 750	103 989	1 734	326	1 297	5 206	6 975	152 660	48 756	
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)														
1957 MD	2 716	2 097	1 126	2 340	1 449	28 512	473	90	313	1 976	3 901	51 834	13 372	
1958 MD	3 280	2 422	1 394	2 545	1 322	29 724	468	97	331	1 890	4 033	48 372	13 486	
1959 MD	3 757	2 852	2 231	2 267	1 218	36 134	572	127	431	2 157	3 191	47 128	14 018	
1959 1. Vj.	8 005	7 155	5 892	4 498	2 785	82 741	1 340	283	945	4 912	12 856	119 803	34 132	
2. Vj.	11 418	8 089	7 724	7 308	3 772	104 725	1 740	420	1 179	7 086	8 833	139 681	41 110	
3. Vj.	12 368	9 701	8 000	7 166	3 696	120 416	1 894	443	1 445	7 397	9 390	145 999	45 341	
4. Vj.	13 272	9 281	5 160	8 231	4 365	125 733	1 891	373	1 599	7 414	7 209	160 049	47 632	

1) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Monatsdurchschnitte gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. 2) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. 3) Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung. 4) Einschl. Schneeräumer. 5) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel. 6) Versand ab Werk an Baugewerbe. 7) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine. 8) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71. 9) Ohne Deckensteine. 10) Die Monatszahlen beruhen auf Repräsentativerhebungen (etwa 80 vH der Gesamtproduktion). 11) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau. 12) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug. 13) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt). Quelle: Bmf, E. L. u. F. 14) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm. 15) Ab 1. Vj. 1956 einschl. Sperrtüren. 16) Auch Kleinparkett und Parkettböden. 17) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion. 18) Neubauten und Wiederherstellungen.

Ausführliche Ergebnisse in: Die Industrie der BRD, Reihe 2 und 3



noch: C. INDUSTRIE  
3. Index der Industriellen Nettoproduktion <sup>1)</sup>  
1950 = 100 - arbeitstäglich

Zeit	Jahres- durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<b>Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)</b>													
1950	100	82	85	87	93	96	97	98	103	110	116	120	114
1957	203	188	195	194	207	210	206	193	192	209	213	224	209
1958	209	198	198	201	211	209	213	202	197	214	223	233	215
1959	225	196	204	216	222	227	227	212	214	236	243	258	246
1960	225	225	231	238	247 p	252 p							
<b>Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 2,50 vH)</b>													
1950	100	63	62	74	95	106	109	115	118	121	123	118	94
1957	177	102	133	167	200	204	214	191	190	194	188	197	153
1958	183	101	106	116	190	213	224	211	209	213	209	219	183
1959	213	110	113	201	220	256	244	235	238	249	235	245	204
1960	142	149	149	210	249 p	253 p							
<b>Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 3,24 vH)</b>													
1950	100	62	61	79	89	102	114	116	123	126	123	115	89
1957	176	107	134	173	198	207	193	200	199	196	194	182	134
1958	180	99	104	124	181	201	211	221	215	221	216	204	158
1959	204	105	116	180	225	225	241	238	233	246	234	220	180
1960	117	136	192	226 p	244 p								

1) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe IV/8  
Die Industrie der BRD, Reihe 2

**D. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN**  
**1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels <sup>1)</sup>**

Zeit	Großhandelszweig						
	Baustoffe	Holz	Sanitärer Installations- bedarf	Werkzeuge, Beschlüge, Kleisenwaren	Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde	Elektrogeräte und Leitungs- material	Farben, Lacke, Anstrichbedarf
<b>Meßziffern 1954 = 100 <sup>2)</sup></b>							
1950 D	57	69	58	56	53	59	78
1957 D	123	118	127	142	137	161	134
1958 D	136	117	129	151	149	177	144
1959 D	159	122	149	169	161	194	165
1959 März	145	107	125	158	135	161	157
April	181	133	152	180	157	174	193
Mai	165	113	137	155	144	166	169
1960 März	176	139	160	209	155	196	194
April	180	133	154	195	152	178	190
Mai	201	146	174	215	173	204	217
<b>Veränderung der Umsatzwerte in vH <sup>3)</sup></b>							
Mai 1960 gegen April 1960	+ 10	+ 10	+ 12	+ 8	+ 12	+ 15	+ 12
Mai 1959 gegen April 1959	- 9	- 15	- 9	- 14	- 8	- 5	- 12
Mai 1960 gegen Mai 1959	+ 20	+ 30	+ 26	+ 36	+ 18	+ 23	+ 26
5 Monate 1960 gegen 5 Monate 1959	+ 15	+ 17	+ 18	+ 24	+ 11	+ 15	+ 12

1) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin). Ohne Ein- und Verkaufsvereinigungen.- 2) Einschl. verspätet eingetragener Firmenmeldungen.-  
3) Ohne verspätet eingetragene Firmenmeldungen.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe V/37 und V/28

**2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,  
Straßen und Wasserwegen**

1000 t

Zeit	Steine und Erden										Zement							
	Eisen- bahn- ver- kehr 1)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 2)			Binnen- schiff- fahrt 5) 6)	Seeschifffahrt 5)				Eisen- bahn- ver- kehr 1)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 2)			Binnen- schiff- fahrt 5) 6)	Seeschifffahrt 5)			
		zu- sammen	Gewerb- licher 3)	Werk- verkehr 4)		zu- sammen	Kü- sten- ver- kehr 7)	Emp- fang aus dem Ausland 8)	Ver- sand nach dem Ausland 8)		zu- sammen	Gewerb- licher 3)	Werk- verkehr 4)		zu- sammen	Kü- sten- ver- kehr 7)	Emp- fang aus dem Ausland 8)	Ver- sand nach dem Ausland 8)
1957 MD	1 887,1	862,2	720,0	142,2	2 065,6	72,2	9,1	50,9	12,1	206,1	405,0	350,1	54,9	142,7	73,7	8,7	0,6	64,5
1958 MD	1 737,9	871,2	758,2	113,0	2 245,9	102,7	11,2	78,3	13,2	194,2	403,0	365,2	37,8	129,1	43,0	10,7	0,9	31,4
1959 MD	1 698,4	1 000,0	884,5	115,5	2 463,1	130,3	12,4	108,3	9,6	257,2	461,2	426,4	34,8	204,1	46,9	10,1	1,5	35,2
1959 1. Vj.	3 937,5	1 944,5	1 704,7	239,8	5 248,8	273,2	22,8	220,9	29,5	446,8	832,3	760,8	71,5	332,7	105,8	27,2	4,1	74,5
2. Vj.	5 386,5	3 421,0	3 032,5	388,5	9 087,4	412,8	41,5	342,6	28,8	855,5	1 637,7	1 520,0	117,7	757,6	146,9	33,1	7,5	106,3
3. Vj.	5 607,8	3 602,3	3 206,4	395,9	8 967,0	506,5	42,1	438,5	25,9	913,7	1 686,8	1 562,9	123,9	842,5	196,1	31,3	3,6	161,2
4. Vj.	5 449,3	3 032,5	2 670,8	361,7	6 253,5	362,6	33,6	297,8	31,1	810,1	1 377,1	1 272,7	104,4	516,0	124,2	30,0	2,9	91,3
1960 1. Vj.	...	...	...	...	6 577,4	331,6	36,7	267,1	27,8	...	...	...	...	464,3	112,5	22,9	3,4	86,1

1) Güterverkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundes-eigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet einschließlich des Verkehrs mit Berlin, dem Saarland und der Sowjetzone sowie des Durchgangsverkehrs von Ausland zu Ausland.- 2) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet (ohne Saarland) und in Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge einschl. des Inlandsanteils des grenzüberschreitenden Verkehrs sowie des Verkehrs mit der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937), zur Zeit unter fremder Verwaltung.- 3) Von 1955 an einschließlich der Transporte der bundesbahneigenen und der im Auftrage der Deutschen Bundesbahn fahrenden Lastkraftfahrzeuge.- 4) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungsteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 5) in der Binnen- und Seeschifffahrt ist der Verkehr auf Schiffen aller Flaggen nachgewiesen.- 6) Einschließlich Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland.- 7) Seewärtiger Empfang von aus Hafen des Bundesgebietes versandten Gütern sowie seewärtiger Versand nach Binnenhäfen (Empfang binnenseitig).- 8) Einschließlich des Verkehrs mit den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand: 31. Dezember 1937), zur Zeit unter fremder Verwaltung und des Seeverkehrs der Binnenhäfen mit dem Ausland.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt; Seeschifffahrt: Bundesministerium für Verkehr - Abt. Seeverkehr. Ausführliche Ergebnisse über die Binnenschifffahrt in den Statistischen Berichten des Statistischen Bundesamtes, Arb.Nr. V/3.

noch: D. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN  
**3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz** <sup>1)</sup>

Zeit	Baumaschinen				Zement				Schnittholz			
	Produktion 2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfugbar 4)	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfugbar 4)	Produktion 3)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfugbar 4)
	1000 t				1000 t				1000 cbm			
1957	131	5	43	93	18 808	83	1 485	17 405	6 940	2 733	269	9 424
1958	146	11	57	100	19 390	74	988	18 476	6 684	2 952	186	9 450
1959	198	16	54	160	22 852	319	1 019	22 150	6 941	3 247	167	10 021
1960 Jan. <sup>6)</sup>	14	1	4	11	969	20	55	934	...	...	...	...
Febr.	18	1	5	14	1 188	22	67	1 153	...	...	...	...
Marz	23	2	7	18	2 211	38	83	2 166	...	...	...	...
April	21	1	6	16	2 375	46	79	2 342	...	...	...	...
Mai	23	...	...	...	2 714	54	82	2 686	...	...	...	...

1) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West).- 2) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 3) Lt. Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr -/. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.- 5) Monatsangaben vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.- 6) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

## E. GELD UND KREDIT

### 1. Sparverkehr <sup>1)</sup>

Mill. DM

Zeit	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo- (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1957	24 275,6	19 847,0	15 756,9	1 022,6	+ 5 112,7	15 506,1	12 360,8	9 863,6	662,0	+ 3 159,2
1958	29 388,3	23 859,2	18 285,4	1 140,1	+ 6 713,9	18 665,3	14 830,0	11 341,5	728,3	+ 4 216,8
1959	36 102,2	28 676,5	21 784,1	1 273,8	+ 8 166,2	22 882,1	17 533,6	13 259,7	802,3	+ 5 076,2
1959 Oktober	41 681,7	2 531,6	1 737,1	1,7	+ 796,2	26 349,1	1 570,4	1 080,5	0,9	+ 490,8
November	42 477,9	2 201,4	1 779,8	8,7	+ 430,3	26 839,9	1 344,9	1 094,6	1,5	+ 251,8
Dezember	42 908,2	2 998,2	2 778,2	1 140,2	+ 1 360,2	27 091,7	1 838,3	1 739,2	767,5	+ 866,6
1960 Januar	45 038,6 <sup>2)</sup>	3 153,5	2 453,8	87,0	+ 786,7	28 516,3 <sup>3)</sup>	1 879,6	1 369,0	24,4	+ 535,0
Februar	45 825,3	2 539,2	1 748,3	11,1	+ 802,0	29 051,3	1 596,1	1 069,9	4,8	+ 531,0
Marz	46 627,3	2 649,8	2 103,2	2,6	+ 549,2	29 582,3	1 646,4	1 307,5	0,7	+ 339,6
April	47 176,5	2 541,2	2 033,2	2,0	+ 510,0	29 921,9	1 590,0	1 277,7	0,7	+ 313,0
Mai	47 686,5	...	...	...	...	30 234,9	...	...	...	...

1) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West); ab Januar 1960 Bundesgebiet einschl. Berlin (West).- 2) Einschl. 770,2 Mill. DM Bestandszugang durch Einbeziehung des Saarlandes.- 3) Einschl. 558,0 Mill. DM Bestandszugang durch Einbeziehung des Saarlandes.

### 2. Entwicklung der Bausparkassen <sup>1)</sup>

Mill. DM

Zeit	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 2)		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 2)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen 4)	Wohnungsbaupremien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischenkredite
Bausparkassen insgesamt										
1957	439 880	6 776,4	2 081,6	203,8	471,3	4 856,3	250,8	9 277,7	2 832,5	569,9
1958	635 395	9 253,9	2 380,1	252,0	651,8	6 007,5	299,6	12 116,4	3 460,4	560,7
1959	597 363	9 808,2	2 909,7	327,1	838,4	7 489,7	325,7	15 518,0	4 111,0	666,6
1960 Januar	27 934	470,9	166,5	1,4	52,8	7 525,3	329,7	15 932,1	4 174,7	648,5
Februar	31 922	519,2	167,3	2,3	72,9	7 563,7	337,3	16 192,2	4 204,7	671,4
März	46 152	757,8	295,7	7,8	78,7	7 625,6	341,1	16 664,1	4 269,9	646,4
April	35 144	607,4	200,7	14,1	81,8	7 688,7	350,5	16 841,3	4 318,9	709,8
Mai	...	...	156,8	38,9	79,1	7 736,3	355,9	...	4 373,8	761,1
private Bausparkassen										
1957	260 847	4 185,9	1 222,0	122,2	249,1	2 836,8	133,3	4 947,9	1 660,0	341,0
1958	369 473	5 572,0	1 383,9	154,1	359,1	3 538,2	154,7	6 521,1	2 078,2	383,0
1959	352 541	6 056,2	1 713,5	197,9	469,8	4 432,9	152,6	8 492,2	2 547,0	491,7
1960 Januar	12 033	201,2	83,1	1,1	23,2	4 423,8	153,0	8 823,4	2 598,4	470,2
Februar	18 660	324,2	102,3	1,7	39,2	4 444,9	152,4	8 901,1	2 625,8	489,2
März	28 152	487,2	201,5	4,8	42,8	4 523,0	154,1	9 148,0	2 679,7	489,4
April	22 045	398,9	133,7	9,7	49,3	4 579,3	160,3	9 264,8	2 709,2	537,8
Mai	...	...	95,8	19,6	43,7	4 606,1	162,6	...	2 757,8	579,8
öffentliche Bausparkassen										
1957	179 033	2 590,5	859,6	81,7	222,2	2 019,4	117,5	4 329,8	1 172,5	228,8
1958	265 922	3 681,9	996,2	97,9	292,7	2 469,4	145,0	5 595,2	1 382,2	177,8
1959	244 822	3 751,9	1 196,3	129,2	368,6	3 056,8	173,0	7 025,7	1 564,0	174,9
1960 Januar	15 901	269,6	83,4	0,3	29,6	3 101,5	176,7	7 108,7	1 576,3	178,3
Februar	13 262	195,0	65,1	0,6	33,6	3 118,8	184,9	7 291,0	1 578,9	182,2
März	18 000	270,6	94,2	3,0	35,8	3 102,6	187,0	7 516,0	1 590,2	157,0
April	13 099	208,6	67,1	4,4	32,5	3 109,4	190,2	7 576,5	1 609,7	172,0
Mai	10 251	167,1	61,0	19,2	35,4	3 130,2	193,3	7 745,2	1 616,1	181,3

1) Bundesgebiet (ohne Saarland), einschl. Berlin (West).- 2) Stand am Ende der Berichtszeit.- 3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.- 4) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen.

Verband der privaten Bausparkassen und Deutscher Sparkassen- u. Giroverband e.V., Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkassen

noch: E. GELD UND KREDIT  
3. Hypothekarkredite<sup>1)</sup> der Boden- und Kommunalkreditinstitute

1000 DM

Zeit Land Art der Darlehen	Hypothekenbestand				
	insgesamt	Grundstück für Wohnungsneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige stadt.Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
<u>Bundesgebiet einschl. Berlin (West)</u>					
1959 31.10. <sup>2)</sup>	22 131 591	16 240 377	2 606 827	946 705	2 337 482
30.11.	22 494 107	16 477 518	2 676 945	968 676	2 370 968
31.12.	22 886 370	16 801 132	2 677 869	997 169	2 410 200
1960 31.1.	23 102 641	16 959 020	2 684 043	1 025 938	2 433 640
29.2.	23 347 844	17 137 494	2 699 729	1 037 213	2 473 408
31.3.	23 576 762	17 298 378	2 711 263	1 053 421	2 513 700
30.4.	23 954 898	17 615 173	2 752 937	1 046 482	2 540 306
31.5.	24 232 350	17 773 830	2 782 780	1 055 439	2 620 301
<u>31.5.1960 nach Landern</u>					
Schleswig-Holstein	277 493	183 561	18 420	16 350	59 162
Hamburg	822 459	351 567	424 610	45 462	820
Niedersachsen	2 364 611	1 544 530	129 805	125 722	564 554
Bremen	800 335	632 137	141 333	23 322	3 543
Nordrhein-Westfalen	2 419 167	1 832 547	377 996	121 213	87 411
Heessen	2 591 737	2 010 728	234 469	96 117	250 423
Rheinland-Pfalz	483 462	363 316	74 519	42 725	2 902
Baden-Württemberg	4 600 733	3 950 132	268 019	183 228	199 354
Bayern	5 916 999	4 599 211	872 481	263 458	181 849
Bundesgebiet und Berlin (West) 3)	3 955 354	2 306 101	241 128	137 842	1 270 283
<u>31.5.1960 nach der Art der Darlehen</u>					
Deckungsdarlehen	13 779 715	9 825 451	2 034 653	959 581	960 030
Darlehen a. öfftl. Mitteln	8 281 612	6 761 704	45 989	30 486	1 443 433
Darlehen a. sonst. Mitteln	2 171 023	1 186 675	702 128	65 372	216 838

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.- 2) Das Saarland wurde ab 6.7.1959 in die Statistik einbezogen.- 3) Einschl. eines Institutes, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist; ab 6.7.1959 einschl. Saarland.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VII/8

4. Index der Aktienkurse<sup>1)</sup>

31.12.1953 - 100

Zeit <sup>2)</sup>	Wirtschaftsgruppen									Übrige Wirtschafts- gruppen zusammen
	insgesamt	Industrie								
		zusammen	Grundstoffindustrien			Metallverarb. Industrien	Sonstige verarbeitende Industrien			
			zusammen	darunter			zusammen	darunter		
				Zement- industrie	übrige Industrie d. Steine und Erden				Glas- industrie	
1957	185,5	185,7	184,2	160,5	189,2	189,0	185,4	160,4	210,4	185,1
1958	238,8	234,9	208,7	211,2	224,0	258,3	250,7	221,0	312,4	253,2
1959	409,3	398,5	315,2	393,8	348,5	492,2	438,0	385,1	531,7	448,9
1959 April	333,5	324,2	263,0	325,5	295,8	383,3	358,7	311,5	447,5	367,4
Mai	356,7	347,9	271,6	340,9	309,4	422,8	390,3	347,3	457,0	388,8
Juni	395,4	384,8	299,1	403,3	338,3	469,0	432,5	387,4	535,1	433,8
Juli	451,4	436,2	343,7	454,3	381,4	533,7	483,6	428,3	587,1	507,4
August	508,2	494,0	392,5	481,3	416,4	615,2	539,2	448,3	621,0	560,0
September	481,2	467,5	365,8	471,7	397,0	602,3	503,9	437,6	607,8	531,5
Oktober	458,2	447,4	351,9	439,9	385,0	570,5	483,5	412,0	586,4	497,8
November	482,9	473,0	366,8	449,8	400,9	605,0	516,1	446,1	622,2	519,1
Dezember	504,2	493,6	382,0	462,3	419,5	636,1	536,5	489,7	647,3	542,9
1960 Januar	522,3	510,6	402,4	457,7	432,5	656,2	547,9	508,6	651,9	565,1
Februar	527,2	516,5	395,0	473,8	433,1	670,4	564,1	547,2	690,8	566,2
März	518,4	507,2	383,4	474,3	445,0	660,7	557,5	549,8	703,2	559,6
April	536,2	524,2	385,5	502,1	453,7	687,5	585,5	561,8	799,1	580,1
Mai	574,5	565,5	393,4	563,6	465,3	788,1	630,1	590,5	839,9	607,6
Juni	662,8	649,5	418,5	787,2	556,4	963,0	727,7	720,5	941,9	711,5

1) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).- 2) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VII/26

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Zeit	Konkurse 2)							Vergleichsverfahren							Insolvenzen 3)						
	darunter							darunter							darunter						
	Baugewerbe 4)			Steine und Erden				Baugewerbe 4)			Steine und Erden				Baugewerbe 4)			Steine und Erden			
	insgesamt	zu-sammen	Indu-strie	Hand-werk	zu-sammen	Indu-strie 5)	Hand-werk	insgesamt	zu-sammen	Indu-strie	Hand-werk	zu-sammen	Indu-strie 5)	Hand-werk	insgesamt	zu-sammen	Indu-strie	Hand-werk	zu-sammen	Indu-strie 5)	Hand-werk
1957	3 116	353	112	241	65	53	12	727	80	22	58	15	10	5	3 705	415	130	285	78	62	16
1958	2 815	330	95	235	59	48	11	540	55	19	36	10	6	4	3 251	370	111	259	64	50	14
1959 1)	2 453	258	69	189	33	24	9	418	42	10	32	4	3	1	2 778	289	78	211	36	26	10
1959 1.Vj.	627	77	23	54	8	5	3	104	9	2	7	2	2	-	710	83	25	58	10	7	3
2.Vj.	603	62	18	44	9	6	3	124	19	7	12	1	1	-	707	79	25	54	10	7	3
3.Vj.	602	59	16	43	8	7	1	116	6	1	5	-	-	-	689	62	17	45	8	7	1
4.Vj.	621	60	12	48	8	6	2	74	8	-	8	1	-	1	672	65	11	54	8	5	3
1960 1.Vj.	642	69	20	49	11	5	6	75	6	-	6	2	2	-	696	74	20	54	13	7	6

1) Ab 1959 Bundesgebiet ohne Berlin.- 2) Einschl. mangels Masse abgelehnter Konkursverfahren.- 3) Ohne Anschlusskonkurse.- 4) Einschl. Ausbau und Bauhilfsgewerbe.- 5) Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.-

Ausführliche Ergebnisse in: Wirtschaft und Statistik

# F. PREISE

## 1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe <sup>1)</sup>

### a) Inlandspreise

#### DM

Zeit	Vollziegel 2)					Bretter 3)	Schnittholz 4)	
	Niederrhein	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Würtbg.	Bayern	Bayern	Schlesw.-Holst. 5)	Bayern 6)
	1000 Stück					1 obm		
1957 Juni	83,71	85,22	85,40	94,33	90,53	159,62	178,63	165,46
1958 Juni	82,50	87,11	83,60	94,33	89,59	157,77	175,50	164,23
1959 Juni	87,14	87,22	84,00	97,33	93,19	151,46	171,25	158,31
1959 Juli	87,71	87,22	87,80	99,00	93,19	151,08	171,25	158,31
August	88,29	87,44	87,80	102,33	93,81	150,92	171,25	158,15
September	88,29	87,44	87,80	102,33	93,81	150,92	171,25	158,15
Oktober	88,57	87,44	87,80	102,33	93,81	150,77	171,25	157,54
November	88,57	87,44	87,80	102,33	93,81	150,77	176,67	157,54
Dezember	88,57	87,44	87,80	102,33	93,81	150,77	176,67	157,54
1960 Januar	88,57	87,44	87,80	102,33	93,81	150,77	175,67	157,38
Februar	88,57r	87,44	87,80	102,33	93,81	150,92	175,00	157,54
März	88,57r	87,44	87,80	102,33	93,81	151,23	175,00	158,54
April	88,57	87,44	87,80	102,33	99,63	152,00	175,00	158,54
Mai	88,57	87,44	87,80	104,00	101,31	152,54	175,00	159,00
Zeit	Portlandement 7)						Baukalk 9)	Fensterglas 10)
	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Essen	Frankfurt 8)	Bayern	Bundesgebiet
	10 t						1 t	1 qm
1957 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
1958 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
1959 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	53,50	1,79
1959 Juli	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	53,50	1,79
August	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	53,50	1,79
September	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	53,50	1,79
Oktober	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	53,50	1,79
November	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	53,50	1,79
Dezember	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	53,50	1,79
1960 Januar	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	63,50 a)	1,79
Februar	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	63,50	1,79
März	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	63,50	1,79
April	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	66,00 p	1,79
Mai	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	66,00 p	1,79

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.- 2) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werksverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 3) Fichte/Tanne, Güteklasse III, 3-6 m lang, parallel besäumt, 8-17 mm breit, 24 mm dick, Werksverkaufspreise ab Sägewerk.- 4) Dachschalbretter, Kiefer/Fichte/Tanne, 24 mm dick, Werksverkaufspreise ab Sägewerk.- 5) 8-17 cm breit, Güteklasse II.- 6) 18-28 cm breit, Güteklasse III.- 7) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werksverkaufspreise - frei Empfangsstation.- 8) Einschl. des Markenaufpreises von DM 5,00 je 10 t.- 9) (Stückkalk), DIN 1060, Werksverkaufspreise an den Baustoffhandel.- 10) Tafelglas zur Bauverglasung), 2. Sorte ED, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimaße, Werksverkaufspreise bei Abnahme von 15 t ohne Verpackung. a) Ab Januar 1960 von "Schachtofenkalk" auf "Klingofenkalk" übergegangen.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitserie VI/6

### b) Weltmarktpreise

Zeit	Zement 1)								Schnittholz		
	Hamburg 2)		New York 3)		London 4)		Niederländische Hafen 5)		Schweden 8)	Finnland 9)	Österreich 10)
	DM je 6) 10 t	DM je 100 kg	S je 6) 170,55 kg	DM je 7) 100 kg	S je 6) 2 240 lbs	DM je 7) 100 kg	hfl je 6) 1000 kg	DM je 7) 100 kg	DM je m <sup>3</sup>		
1957 D	797,50	7,98	4,26	10,48	108,3	6,25	59,63	6,57	227,19	214,61	167,05
1958 D	800,00	8,00	4,23	10,41	112,0	6,46	60,00	6,64	213,61	203,87	164,01
1959 D	800,00	8,00	4,29	10,56	112,0	6,47	58,75	6,51	209,76	189,33	157,32
1959 Juli	800,00	8,00	4,29	10,56	112,0	6,48	58,50	6,49	206,77	187,13	157,38 a)
August	800,00	8,00	4,29	10,56	112,0	6,48	58,50	6,48	211,35	189,48	157,38
September	800,00	8,00	4,29	10,56	112,0	6,47	58,50	6,48	215,92	194,47	157,38
Oktober	800,00	8,00	4,29	10,56	112,0	6,46	58,50	6,48	216,89	196,29	157,38
November	800,00	8,00	4,29	10,56	112,0	6,44	58,50	6,46	218,13	197,69	157,38
Dezember	800,00	8,00	4,29	10,56	112,0	6,43	58,50	6,47	216,95	203,19	157,38
1960 Januar	800,00	8,00	4,24	10,44	112,0	6,44	58,50	6,47	220,81	204,56	158,00
Februar	800,00	8,00	4,18	10,29	110,0	6,33	58,50	6,47	220,74	205,35	158,75
März	800,00	8,00	4,18	10,29	110,0	6,33	57,75	6,39	229,24	206,79	158,75
April	800,00	8,00	4,18	10,29	110,0	6,34	57,75	6,39	229,56	207,15	158,75
Mai	800,00	8,00	4,18	10,29	110,0	6,33	...	...	231,79p	209,77p	158,75
Juni	800,00	8,00	4,18	10,29	110,0 p	6,33	...	...	...	...	158,75

1) Ab 1.1.1954 wurden zur Umrechnung auf DM die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. genommen.- 2) Portland-Großhandelspreis bei Abnahme von 5 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack.- 3) Portland - in Säcken ab Werk.- 4) Portland - bei Lieferung von 6 ts und darüber einschl. Jutesack.- 5) Portland - A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kal.- 6) Originalpreis.- 7) Umgerechnet.- 8) Kiefern Bretter, unsortiert cif Hamburg.- 9) Tannenbretter, unsortiert cif Hamburg.- 10) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III frei deutsche Grenze.- a) Ab Januar 1959 Änderung der Berichtgrundlage.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 8  
Statistische Berichte, Arbeitserie VI/20

## 2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Industrie - Produkte <sup>1)</sup>

1950 - 100

Jahres- durchschnitt — 2) Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- bauten
			insgesamt	Gewinnung u. Bearbei- tung von Naturstein	Sand und Kies	Zement	Kalk	Gips	Grob- keramik	kunstliche Stein- erzeugnisse		
1950 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1957 D	124	145	134	149	133	139	147	139	132	119	165	176
1958 D	125	150	136	152	135	139	152	141	133	118	163	182
1959 D	124	152	137	152	141	138	153	141	136	119	158	178
1959 April	124	151	137	152	141	138	153	141	134	119	158	178
Mai	124	151	137	152	142	138	153	140	135	119	158	177
Juni	124	151	137	152	142	138	153	140	136	119	158	177
Juli	124	152	138	152	142	138	153	140	137	119	158	177
August	124	152	138	152	142	138	153	140	137	120	158	177
September	124	152	138	152	142	138	153	140	137	119	158	178
Oktober	124	152	138	152	142	138	153	140	137	119	158	178
November	125	152	138	152	142	138	153	140	137	119	157	178
Dezember	125	152	138	152	142	138	153	140	137	119	157	179
1960 Januar	125	152	138	152	142	138	152	140	138	119	156	179
Februar	125	152	138	154	142	138	153	140	138	119	156	179
März	125	152	138	155	142	138	153	140	138	119	157	179
April	125	153	139	155	145	138	153	140	139	119	157	180
Mai	125	153	139	155	145	138	153	140	140	119	157	180

1) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).— 2) Stichtag 21. eines jeden Monats.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/6

## 3. Preisindizes im Wohnungsbau

### a) Preisindex für den Wohnungsbau <sup>1)</sup>

1936 - 100

Zeit	Bauleistungen am Gebäude										Baunebenleistungen				Gesamtindex 4)			
	Erd- abfuhr	Baustoffe frei Bau						Löhne 2)		Hand- werker- ar- beiten	ins- ge- samt	Planung und Bau- leitung	Baupol- ge- bühren	Zinsen für Baugeld des Bauherrn				ins- ge- samt
		ins- ge- samt	darunter					ins- ge- samt	darunter Tarif- löhne 3)									
			Mauer- steine	Kalk	Zement	Schnitt- holz	Bau- eisen											
1950 D	210	200	221	169	144	212	186	185	176	186	190	187	191	338	204	191	184	250
1957 D	268	274	263	215	191	356	323	287	270	237	267	242	273	484	270	267	258	350
1958 D	277	275	264	221	192	354	332	313	291	243	278	254	285	458	278	278	268	364
1958 Febr. Mai Aug. Nov.	273	274	262	217	192	354	332	301	283	241	273	247	279	472	274	273	263	358
	276	274	264	222	192	354	332	312	294	243	278	252	284	470	277	278	268	364
	279	275	265	223	192	355	332	313	294	244	279	252	285	448	276	278	268	365
	280	275	266	222	192	354	332	325	294	245	283	265	290	443	286	283	273	371

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indices der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart. Berechnungsmethode siehe "Wirtschaft und Statistik" 1. Jg. N.F., Juli 1949, Heft 4, S. 99 ff und Stat. Bericht VI/21/1 vom 12.9.1949.— 2) Löhne, d.h. Tariflöhne einschl. Zuschläge für Stundenlohnarbeiten bei Maurern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polierern sowie einschl. tariflich zustehender Lohnzulagen (Lohnnebenkosten) und einschl. Zuschlag für Minderleistung bis Februar 1954.— 3) Tariflöhne ohne Zuschläge für Stundenlohnarbeiten, jedoch sonst wie unter 2) angegeben.— 4) Geometrische Mittelwerte aus den auf 1938 = 100 unbasierten bzw. 1913 = 100 umgerechneten Gesamtindices der 8 Indexstädte.

### b) Preisindex für Wohngebäude (Neuberechnung) <sup>1)</sup>

1954 - 100

Zeit	Wohngebäude insgesamt				Einfamilien- gebäude				Mehrfamilien- gebäude			
	Bauleistungen am Gebäude		Baunebenlei- stungen 2)		Bauleistungen am Gebäude		Baunebenlei- stungen 2)		Bauleistungen am Gebäude		Baunebenlei- stungen 2)	
	Index	Ver- änderung in vH <sup>3)</sup>	Index	Ver- änderung in vH <sup>3)</sup>	Index	Ver- änderung in vH <sup>3)</sup>	Index	Ver- änderung in vH <sup>3)</sup>	Index	Ver- änderung in vH <sup>3)</sup>	Index	Ver- änderung in vH <sup>3)</sup>
1958 D	116	.	152	.	116	.	150	.	116	.	154	.
1959 D	122	+ 5,2	159	+ 4,4	121	+ 5,0	155	+ 3,4	122	+ 5,4	163	+ 5,6 p
1958 Februar	113	.	149	.	113	.	146	.	113	.	151	.
Mai	115	+ 2,1	152	+ 2,1	115	+ 2,0	149	+ 2,0	115	+ 2,1	154	+ 2,1
August	117	+ 1,0	153	+ 1,0	116	+ 0,9	151	+ 0,9	117	+ 1,0	156	+ 1,0
November	117	+ 0,5	154	+ 0,5	117	+ 0,5	151	+ 0,5	117	+ 0,6	156	+ 0,6
1959 Februar	118	+ 0,5	155	+ 0,5	118	+ 0,5	152	+ 0,5	118	+ 0,6	157	+ 0,6
Mai	121	+ 2,7	158	+ 1,9	121	+ 2,7	154	+ 1,0	121	+ 2,8	162	+ 2,8
August	123	+ 1,5	160	+ 1,5	122	+ 1,4	156	+ 1,4	123	+ 1,6	164	+ 1,6
November	125	+ 2,1	163	+ 1,7	125	+ 2,0	158	+ 1,3	126	+ 2,1	168	+ 2,1
1960 Februar	127	+ 1,2	165	+ 1,2	126	+ 1,2	160	+ 1,2	127	+ 1,2	170	+ 1,2
Mai	131 p	+ 3,2 p	170 p	+ 3,2 p	131 p	+ 3,3 p	165 p	+ 3,3 p	131 p	+ 3,2 p	175 p	+ 3,2 p

1) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).— 2) Nur Architekten- und Ingenieurleistungen nach DIN 276 2,31 (März 1954).— 3) Veränderungen gegenüber dem jeweils letzten Vormonat. Die Veränderungen wurden aus den mit 2 Dezimalen berechneten Indices ermittelt.— Siehe auch Sondertabelle, Seite 30.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 5  
Meßziffern für Bauleistungspreise und Preis-  
indices für Bauwerke.

**G. LOHNE**  
**1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter**  
**in ausgewählten Gewerbezgruppen <sup>1)</sup>**

Zeit  — Leistungsgruppe  — Land	Zahl der bezahlten Wochenstunden						Bruttowochenverdienste						Bruttostundenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche		
	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- samte Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						Pf					
Bundesgebiet ohne Berlin																		
1960 Februar	44,8	41,7	47,8	45,4	41,7	47,9	113,98	114,21	122,28	124,46	114,25	123,40	254,3	273,8	255,7	274,3	273,9	257,4
Februar 1960 nach Leistungsgruppen 2)																		
1	.	.	.	45,3	41,9	48,5	.	.	.	131,32	122,19	130,95	.	.	.	290,0	291,7	269,8
2	.	.	.	45,8	41,4	48,3	.	.	.	123,37	108,36	126,20	.	.	.	269,3	261,4	261,5
3	.	.	.	44,7	41,5	46,5	.	.	.	104,67	100,36	108,61	.	.	.	234,0	241,8	233,4
Februar 1960 nach Ländern																		
Schlesw.-Holst.	46,5	44,8	49,8	47,3	44,8	49,8	112,93	122,27	123,32	124,08	122,27	123,32	242,9	272,9	247,6	262,1	272,9	247,6
Hamburg	46,0	43,9	46,6	46,7	43,9	46,5	126,62	157,48	144,62	140,89	157,55	145,02	275,5	358,7	310,6	301,4	358,8	311,7
Niedersachsen	45,5	45,9	49,7	46,0	45,9	49,8	114,07	125,15	120,19	122,94	125,15	120,93	250,7	272,4	242,0	267,4	272,4	243,1
Bremen	46,0	45,1	49,1	46,4	45,1	49,2	121,35	126,41	139,32	128,17	126,41	140,59	263,6	280,1	283,5	276,1	280,1	285,6
Nordrh.-Westf.	43,9	39,4	47,7	44,4	39,4	47,9	118,82	108,66	133,13	127,42	108,70	134,04	270,4	275,6	278,8	287,1	275,8	280,0
Hessen	45,9	45,5	47,1	46,5	45,5	47,2	113,28	124,45	117,81	123,68	124,45	118,60	246,5	273,6	250,1	265,8	273,6	251,5
Rheinl.-Pfalz	46,2	44,2	47,3	47,1	44,2	47,3	107,16	113,81	119,04	119,32	115,81	119,63	232,2	257,5	251,8	253,5	257,5	252,8
Baden-Württbg.	45,7	44,3	47,6	46,8	44,3	47,7	108,37	117,90	114,18	121,94	117,90	115,34	237,4	266,4	239,8	260,8	266,4	241,7
Bayern	45,4	42,9	47,6	46,3	42,9	47,8	100,68	110,15	106,56	113,57	110,52	108,40	221,8	256,5	223,9	245,4	256,9	226,8
Saarland	.	.	42,9	.	.	43,0	.	.	106,67	.	.	107,26	264,5	267,9	248,6	278,5	268,1	249,7
Berlin (West)																		
1960 Februar	44,7	45,1	42,4	45,2	45,1	42,4	103,43	126,56	113,26	118,35	126,92	114,22	231,4	280,7	267,4	261,6	281,5	269,7
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)																		
1957 D	46,5	46,4	48,1	47,1	46,4	48,8	100,74	107,22	106,45	111,20	107,27	107,55	216,8	231,2	218,8	236,1	231,3	220,5
1958 D	45,7	46,1	48,2	46,4	46,1	48,3	105,82	113,48	113,64	116,41	113,53	114,74	211,6	246,4	235,6	250,9	246,4	237,4
1959 D	45,6	46,0	48,7	46,3	46,0	48,8	111,51	120,11	121,88	122,04	120,15	123,06	244,4	261,1	250,2	263,8	261,2	251,9
1958 Februar	45,1	43,2	46,7	45,8	43,2	46,9	102,27	104,97	105,55	113,60	105,02	106,68	226,9	242,8	226,0	248,3	242,9	227,7
Mai	45,8	46,6	48,2	46,5	46,6	48,3	105,95	114,23	112,96	116,33	114,28	114,00	231,5	245,2	234,4	250,0	245,3	236,1
August	45,7	46,7	48,8	46,4	46,7	49,0	106,79	115,54	116,52	117,11	115,58	117,65	233,5	247,3	238,5	252,2	247,3	240,3
November	46,1	46,2	48,7	46,8	46,2	48,9	107,92	114,61	117,35	118,27	114,64	118,52	234,1	248,2	240,8	252,7	248,2	242,6
1959 Februar	44,4	42,6	47,3	45,0	42,6	47,4	105,34	107,82	112,11	115,91	107,87	113,19	237,1	252,9	237,1	257,4	253,0	238,8
Mai	45,9	46,9	49,1	46,6	46,9	49,3	111,45	120,72	122,36	121,93	120,75	123,60	242,7	257,2	249,1	261,7	257,3	250,9
August	45,8	46,8	49,3	46,5	46,8	49,4	112,49	122,01	125,29	122,86	122,04	126,48	245,4	260,9	254,0	264,1	260,9	255,8
November	46,2	45,9	48,8	46,7	45,9	48,9	116,03	123,72	125,54	126,63	123,76	126,70	251,3	269,5	257,2	271,0	269,6	259,0

1) Ab Februar 1957 neuer Berichterstattungskreis und "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft. — 2) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftrechnungen, Reihe 15 - Teil I

**2. Entwicklung der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn)**  
**für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe <sup>1)</sup>**

Indexziffern November 1950 = 100

Zeit	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Sägerei und Holzbear- beitung	Stahlbau	Bau- und Ausbaugewerbe				
					insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation	Ausbau- gewerbe
1957 D	151	152	153	152	155	155	152	152	158
1958 D	160	161	164	161	163	163	161	161	166
1959 D	167	169	171	166	171	171	170	165	173
1957 Februar	146	145	147	152	145	144	143	148	147
Mai	152	153	150	152	158	159	155	153	162
August	153	154	155	152	158	159	155	154	162
November	153	155	160	152	158	159	155	154	162
1958 Februar	156	157	161	160	159	159	155	155	162
Mai	161	162	162	161	164	165	163	162	165
August	162	164	165	161	165	165	164	163	168
November	163	164	168	161	165	165	164	163	168
1959 Februar	164	164	168	164	165	165	164	163	168
Mai	166	167	168	165	170	171	168	165	170
August	168	173	173	166	171	171	170	166	177
November	170	173	173	168	173	172	172	168	177
1960 Februar	172	173	176	168	173	172	172	170	177

1) Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin). — 2) Bergbau, Energiewirtschaft, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehrswirtschaft, Öffentliche Verwaltung. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftrechnungen, Reihe 11 - Teil III

# H. SONDERTABELLEN

## 1. Preisindex für Wohngebäude

### Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

1954 = 100

Zeit	Bau- lei- stungen am Gebäude	Erd- und Grund- bau- arbeiten	Rohbauarbeiten							Ausbauarbeiten			
			ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton- u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dach- dek- kungs- arbeiten	Klepp- ner- arbeiten	ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
Wohngebäude insgesamt													
1958 D	116	119	116	119	115	107	114	112	114	109	117	122	116
1959 D	122	133	124	128	124	112	121	113	119	110	123	131	120
1959 Febr.	118	125	119	122	119	108	115	112	116	108	119	125	117
Mai	121	132	123	128	123	112	120	113	117	108	122	131	119
Aug.	123	135	125	130	125	114	123	113	120	109	124	132	120
Nov.	125	140	128	133	128	115	125	114	121	113	126	136	123
1960 Febr. <sup>2)</sup>	127	142	129	135	130	116	124	114	121	114	127	138	124
Mai	131	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Einfamiliengebäude													
1958 D	116	118	116	119	115	106	114	112	115	108	116	122	116
1959 D	121	133	123	128	124	111	121	113	119	110	122	131	120
1959 Febr.	118	125	118	122	119	107	115	111	117	108	119	125	117
Mai	121	132	122	128	123	111	120	113	117	108	121	131	119
Aug.	122	134	124	130	125	112	122	113	120	109	123	133	120
Nov.	125	139	127	133	128	114	125	114	121	113	125	137	123
1960 Febr. <sup>2)</sup>	126	142	128	135	130	114	124	113	122	114	127	138	124
Mai	131	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mehrfamiliengebäude													
1958 D	116	119	116	119	116	109	114	112	114	109	117	121	116
1959 D	122	134	124	128	124	114	121	113	118	110	123	131	120
1959 Febr.	118	126	119	122	119	109	115	112	116	108	119	125	117
Mai	121	133	124	128	123	113	121	114	117	108	122	130	119
Aug.	123	136	125	130	125	115	123	113	120	109	124	132	120
Nov.	126	141	129	133	128	117	125	115	121	113	126	136	123
1960 Febr. <sup>2)</sup>	127	143	130	135	130	117	124	114	121	114	128	137	124
Mai	131	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Zeit	noch: Ausbauarbeiten							Haustechnische Anlagen					Bau- neben- lei- stungen 1)
	Tischler- arbeiten	Schlos- ser- arbeiten	Glaser- arbeiten	Ofen- und Herd- arbeiten	An- strich- arbeiten	Klebe- (Wand)	Klebe- (Bölgé)	ins- gesamt	Zentral- hei- zungs- anlagen	Gas-, Wasser- anlagen	Stark- strom- anlagen	Schwach- strom- anlagen	
Wohngebäude insgesamt													
1958 D	113	117	114	119	120	113	99	109	115	107	110	109	152
1959 D	117	124	120	122	128	117	98	110	118	106	114	112	159
1959 Febr.	115	121	118	120	123	115	98	108	116	104	111	110	155
Mai	116	121	119	121	126	116	98	109	118	105	112	111	158
Aug.	117	124	120	122	132	119	98	110	118	106	114	113	160
Nov.	119	128	122	124	132	120	98	112	119	107	117	114	163
1960 Febr. <sup>2)</sup>	121	130	123	124	132	119	103	113	120	108	119	115	165
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	170
Einfamiliengebäude													
1958 D	113	119	114	120	120	112	99	109	115	108	109	109	150
1959 D	117	125	120	123	128	116	98	110	118	106	113	112	155
1959 Febr.	115	123	118	121	123	114	98	108	116	105	110	111	152
Mai	116	122	119	122	126	115	98	109	118	105	111	111	154
Aug.	117	126	120	124	131	118	98	110	118	106	114	113	156
Nov.	119	129	122	125	132	119	99	112	119	108	116	115	158
1960 Febr. <sup>2)</sup>	121	131	123	126	131	118	104	113	120	109	119	115	160
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	165
Mehrfamiliengebäude													
1958 D	113	116	115	117	120	114	99	109	115	107	111	108	154
1959 D	117	123	120	120	129	119	97	109	118	105	114	112	163
1959 Febr.	115	120	118	118	124	116	97	108	116	104	112	110	157
Mai	116	120	119	119	126	117	97	108	118	104	113	111	162
Aug.	118	123	121	121	132	121	97	110	118	105	115	112	164
Nov.	119	127	122	122	132	121	98	111	119	107	117	114	168
1960 Febr. <sup>2)</sup>	121	128	124	123	132	121	102	113	121	108	120	114	170
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	175

1) Nur Architekten- und Ingenieurleistungen nach DIN 276 2.31 (März 1954).-- 2) Vorläufige Ergebnisse.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschafterechnungen, Reihe 5 -  
Meßkoeffizienten für Bauleistungspreise und Preisin-  
dices für Bauwerke - Februar 1960

noch: H. SONDERTABELLEN  
**2. Preisindex für Wohngebäude 1913 bis 1959**  
Gesamtindex auf der Basis der Jahre 1913, 1914, 1936, 1938,  
1950 und 1954 - 100

Jahres- durchschnitt	1913	1914	1936	1938	1950	1954
	= 100					
1913	100	93	76	73	40	33
1914	107	100	81	79	43	36
1915	120	112	91	88	48	40
1916	132	123	100	97	53	44
1917	165	154	125	121	66	55
1918	228	213	174	168	91	76
1919	375	350	285	276	149	125
1920	1 075	1 005	817	790	427	357
1921 1)	1 808	1 689	1 374	1 328	719	600
1922 1)	.	.	.	.	.	.
1923 1)	.	.	.	.	.	.
1924	139	130	106	102	55	46
1925	171	160	130	126	68	57
1926	166	155	126	122	66	55
1927	168	157	128	123	67	56
1928	175	164	133	129	70	58
1929	178	166	135	131	71	59
1930	171	160	130	126	68	57
1931	156	146	118	115	62	52
1932	132	123	100	97	53	44
1933	126	118	96	93	50	42
1934	132	123	100	97	52	44
1935	132	123	100	97	52	44
1936	132	126	102	99	54	45
1937	135	127	103	100	54	45
1938	138	129	105	101	55	46
1939	138	131	107	103	56	47
1940	140	137	112	108	58	49
1941	147	149	121	117	63	53
1942	159	152	123	119	65	54
1943	163	155	126	122	66	55
1944	166	160	130	126	68	57
1945	171	171	139	134	73	61
1946	183	199	162	156	85	71
1947 2)	212	263	215	207	112	94
1948	281	245	200	193	105	87
1949	261	234	191	184	100	84
1950	251	271	221	213	116	97
1951	290	309	236	227	123	103
1952	298	279	228	220	119	100
1953	300	280	229	221	120	100
1954	316	296	241	233	126	105
1955	325	303	248	239	130	108
1956	326	314	256	247	134	112
1957	347	324	264	255	138	116
1958	347	341	278	268	146	122
1959	365					

1) Für 1922 und 1923 wurde, bedingt durch die sprunghafte Entwertung der Mark, eine Berechnung von Jahresdurchschnittsindizes nicht durchgeführt.- 2) Durchschnitt aus den Monaten Juni (vor der Währungsreform) und August. - Es wird auf die Ausführungen zur Berechnung und Verwendbarkeit dieser Reihen (siehe angegebene Quelle) hingewiesen.

Wirtschaft und Statistik, Heft 6, Juni 1960

### 3. Betriebseröffnungen und -schließungen

Bayern (nach ausgewählten Gewerbegruppen)

Jahr  Monat	Betriebseröffnungen							Betriebschließungen						
	alle Gewerbe- gruppen	darunter: Baugewerbe						alle Gewerbe- gruppen	darunter: Baugewerbe					
		ins- gesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Zimmer- und Dach- deckerei	Bau- instal- lation	Ausbau- gewerbe	Bau- hilfe- gewerbe		ins- gesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Zimmer- und Dach- deckerei	Bau- instal- lation	Ausbau- gewerbe	Bau- hilfe- gewerbe
insgesamt														
1951 JS	40 777	2 542	812	308	403	948	71	27 368	2 364	725	349	329	947	14
1952 JS	37 605	2 557	672	313	462	1 044	66	29 266	2 332	624	315	322	1 021	50
1953 JS	54 387	2 463	687	278	407	1 066	25	27 755	2 011	551	296	273	874	17
1954 JS	26 010	1 150	357	140	188	448	17	25 906	1 775	498	234	287	739	17
1955 JS	23 258	1 155	349	115	206	429	56	23 491	1 499	404	218	234	628	15
1956 JS	21 521	1 167	394	95	210	434	34	22 254	1 460	428	231	220	562	19
1957 JS	21 105	1 165	336	117	219	478	15	17 477	1 174	301	183	187	485	18
1958 JS	18 638	1 012	298	76	187	424	27	17 053	1 081	306	143	184	440	8
1959 JS	20 636	1 149	326	86	211	486	40	16 597	1 014	262	170	157	402	23
darunter Handwerk														
1951 JS	14 088	2 377	660	307	399	941	70	12 813	2 242	626	348	318	936	14
1952 JS	13 054	2 385	511	312	461	1 036	65	13 819	2 225	532	312	322	1 009	50
1953 JS	11 666	2 310	542	277	405	1 061	25	12 290	1 890	435	296	271	872	16
1954 JS	5 411	1 014	226	138	186	447	17	10 966	1 667	392	233	287	738	17
1955 JS	4 298	1 021	232	115	201	421	52	9 584	1 417	338	217	232	617	13
1956 JS	3 553	978	244	94	202	406	32	8 538	1 372	350	230	219	554	19
1957 JS	3 439	1 003	208	114	215	451	15	5 991	1 096	247	183	185	465	16
1958 JS	3 028	843	195	75	181	367	25	5 418	1 010	266	142	181	414	7
1959 JS	3 069	918	190	84	205	403	36	5 009	963	232	170	157	384	20

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte des Bayerischen Statistischen Landesamtes, Arbeitsreihe IV A/2



#### 4. Ausgewählte Ergebnisse der Berufsberatungsstatistik - Berichtsjahr 1958/59

##### Ratsuchende und Berufsausbildungsstellen im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

##### männliche Personen

Berufsgruppe — Berufsordnung — Beruf	Kenn- ziffer	Berufswünsche (Ratsuchende)			Berufsausbildungsstellen <sup>1)</sup>						Lehrlinge u. Anlernlinge <sup>2)</sup> am 31.12.1958
		insgesamt		darunter Schul- entlassene	insgesamt	davon besetzt		davon unbesetzt geblieben			
		Anzahl	vT			Anzahl	Anzahl		vT	Anzahl	vT
Insgesamt		383 664	1000	273 917	336 922	221 777	1000	115 145	342	892 011	
Bauberufe	24	22 385	58	17 564	46 491	22 256	100	24 235	521	108 279	
darunter:											
Maurer	2411	9 136	24	6 994	19 004	9 202	41	9 802	516	53 346	
Betonbauer	2421	1 195	1	134	1 082	436	2	646	597	1 701	
Zimmerer	2431	1 313	3	981	3 862	1 350	6	2 512	650	7 794	
Dachdecker	2433	445	1	348	1 616	429	2	1 187	735	2 440	
Pflasterer (Stein- setzer), Straßenbauer	2441	214	1	157	627	274	1	353	563	1 366	
Schornsteinfeger	2461	468	1	396	414	304	1	110	266	1 295	
Stukkateur	2471	471	1	391	1 198	425	2	773	645	2 863	
Fliesenleger	2473	2 758	7	2 348	1 124	964	4	160	142	3 426	
Ofensetzer	2475	151	0	105	473	269	1	204	431	1 153	
Glaser	2476	149	0	98	989	271	1	718	726	1 508	
Maler	2478 a	6 457	17	5 181	14 515	7 469	34	7 046	485	28 409	
Lackierer	2478 b	260	1	172	1 031	560	2	471	457	1 731	
Andere Berufe											
Bauschlosser	2641 a	6 832	18	4 941	13 671	9 215	42	4 456	326	45 779	
Bauklempner	2651 a	328	1	237	1 401	706	3	695	496	—	
Sonstige Klempner	2651 s	542	1	380	1 775	1 079	5	696	392	3 688	
Klempner und Installa- teur	2653	1 984	5	1 462	7 258	3 799	17	3 459	476	19 521	
Rohinstallateur	2655	1 259	3	918	4 064	2 632	12	1 432	352	9 887	
Elektroinstallateur	2722	17 005	44	13 398	14 904	12 845	58	2 059	138	40 033	
Bautischler	3021 a	363	1	261	741	315	1	426	575	743	
Möbeltischler	3021 b	253	1	184	999	321	1	678	679	1 483	
Bau- und Möbeltischler	3021 d	4 635	12	3 459	11 466	4 742	21	6 724	586	23 644	
Architekt, Hochbauing. (Dipl.-Ing.)	4151 a	955	2	692	73	70	0	.	.	.	
Hochbautechn. (Fachsch.-Ing.)	4151 b	1 425	4	846	106	102	0	.	.	.	
Tiefbauingenieur (Dipl.-Ing.)	4153 a	528	1	386	52	52	0	.	.	.	
Tiefbautechn. (Fachsch.-Ing.)	4153 b	959	2	610	84	80	0	.	.	.	

1) Es handelt sich um Mindestzahlen, denn es werden nur die der Berufsberatung bekanntgewordenen Berufseinnahmen von Ratsuchenden ausgewiesen. Nicht von allen Jugendlichen, die beraten werden, erfährt die Berufsberatung zuverlässig, daß sie selbst eine Ausbildungsstelle fanden. — 2) Nach den Lehrlingsrollenstatistiken der Industrie- und Handelskammern der Handwerkskammern und Landwirtschaftskammern (hier: Termin 30.6.59) einschl. der Lehrlinge bei der Bundesbahn, Bundespost und im Kohlenbergbau. — Bei einem Vergleich mit den Berufsausbildungsstellen ist zu beachten, daß diese auch Volontär- und Praktikantenstellen und andere Ausbildungsstellen umfassen. Ferner ist zu beachten, daß für einige Berufe, die Lehrlingszahlen in den genannten Lehrlingsrollenstatistiken nicht enthalten sind (z.B. Apothekenhelferin, Hausgehilfin, Verwaltungsberufe). Überschneidungen in der Abgrenzung der zugehörigen Berufe beeinträchtigen die Vergleichbarkeit nur in einigen Fällen.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

#### I. Witterungscharakter im Mai 1960

Der Mai war bis zum Anfang der dritten Dekade meist überdurchschnittlich warm, es folgte eine starke Abkühlung unter die Normalwerte. Bis zum 10. gab es trockenes, frühsummerliches Wetter, dem sich — bei zunächst schwül-warmer Witterung — häufige, zum Teil kräftige Gewitterniederschläge und Regenschauer bis zum Monatsende anschlossen. Trotz der vielfach überdurchschnittlichen Niederschläge waren weitgehend nur die oberen Bodenschichten relativ gut durchfeuchtet, während in tieferen Schichten noch jede Wasserreserve fehlt.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes